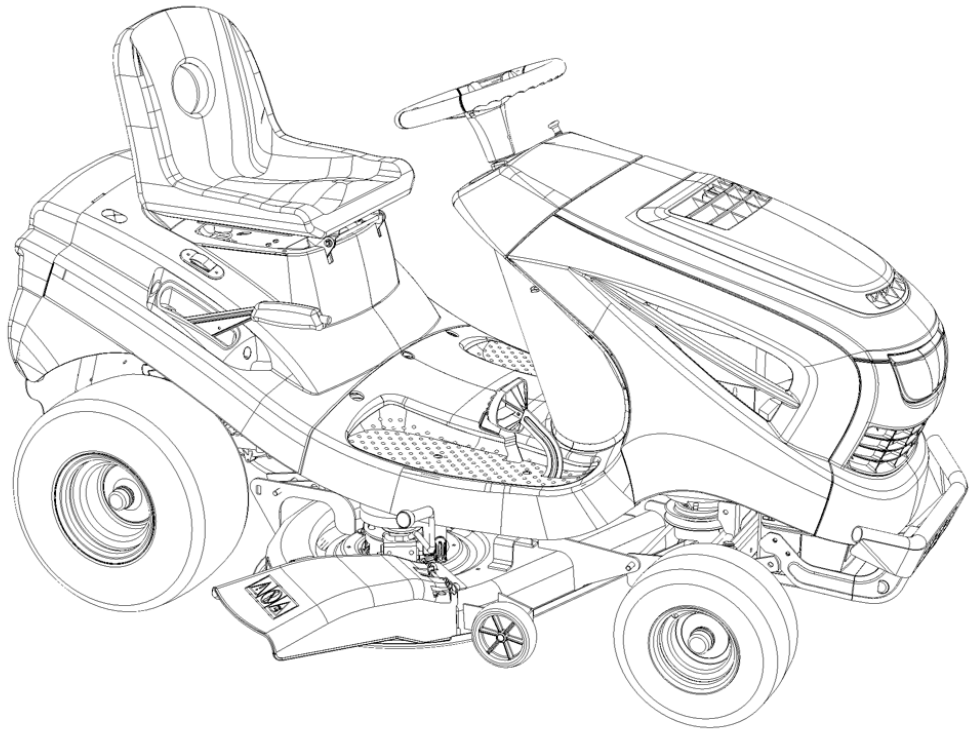
Garden + Hobby

QUALITY FOR LIFE

AL-KO

D

SK



Rasentraktor

Seitenauswurf

Betriebsanleitung

CE

470618_b | 04/2012

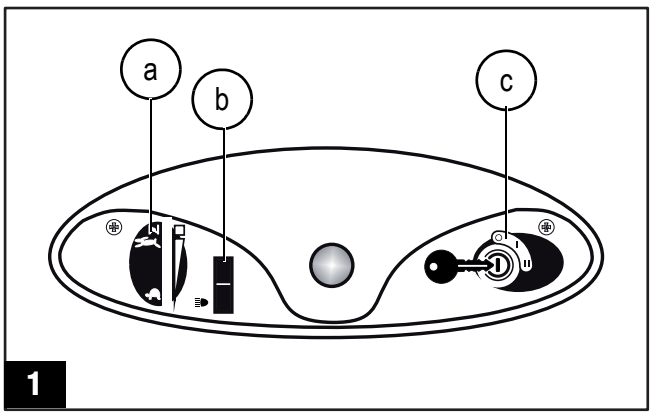
D: Betriebsanleitung 8

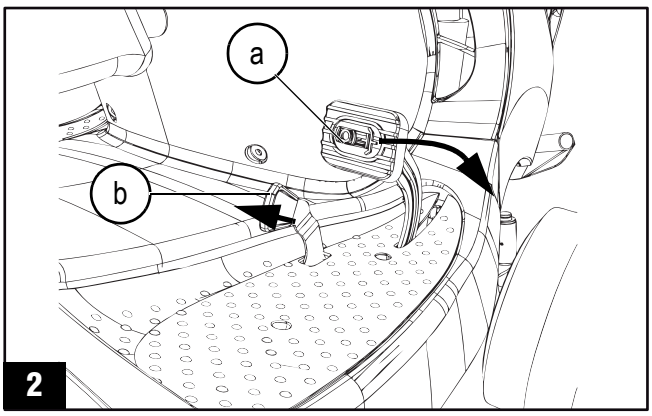
SK: Návod na použitie 29

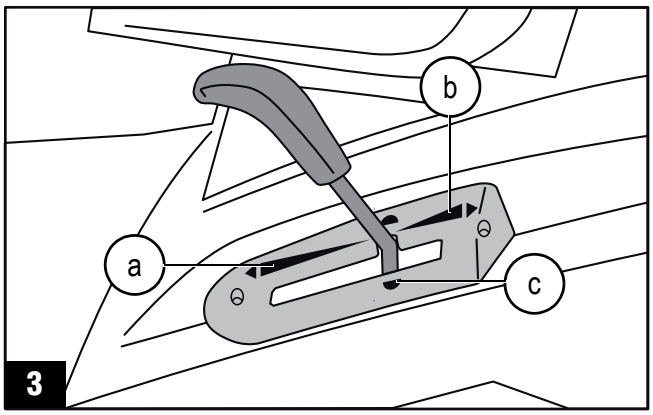
© Copyright 2012

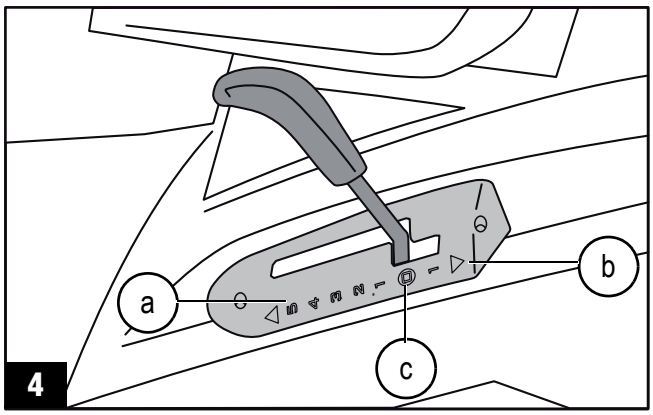
AL-KO KOBER GROUP Kötz, Germany

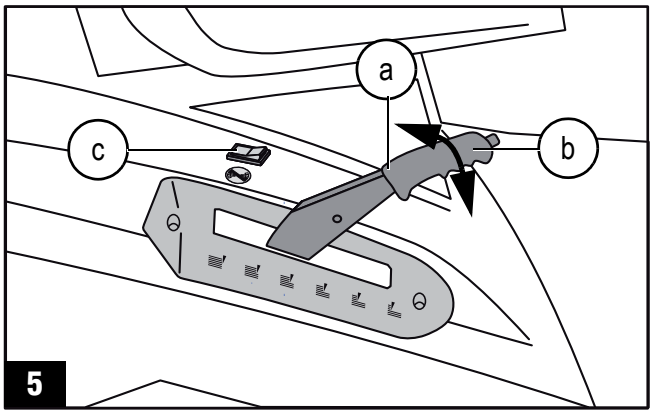
This documentation is allowed to-also in excerpts-only with express authorization of the AL-KO KOBER GROUP duplicates or third accessible is done. Technical alterations of influence of the function reservations.

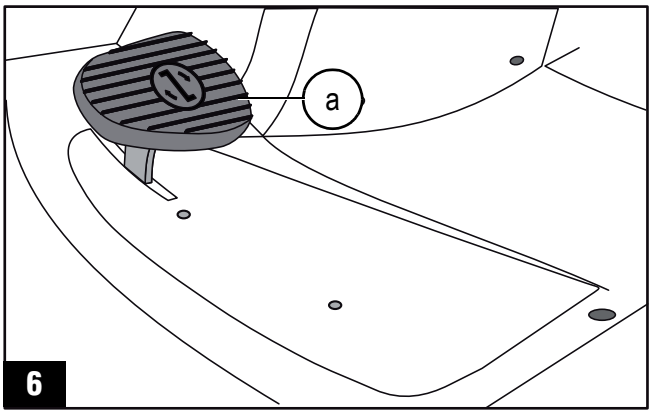

a
b
c
1

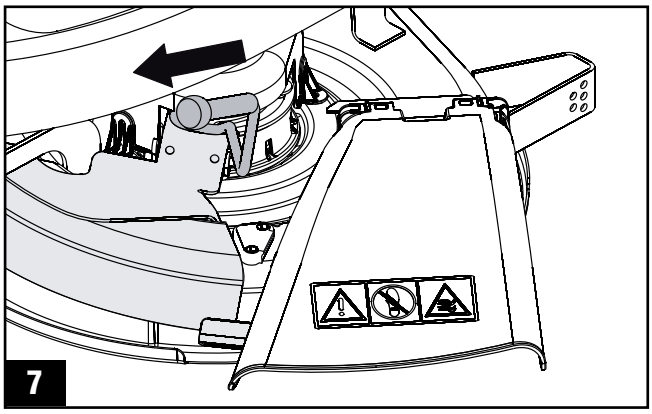

a
b
2

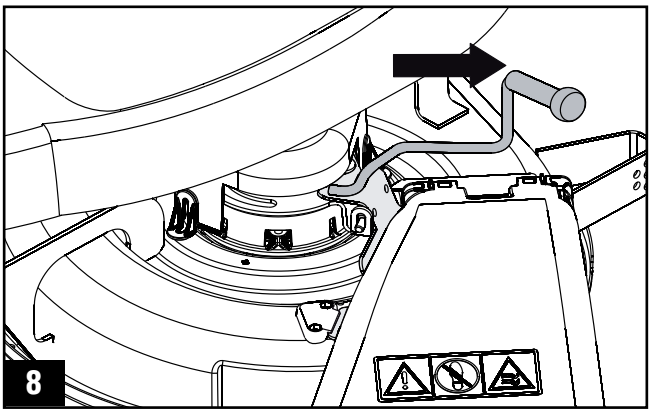

b
a
c
3

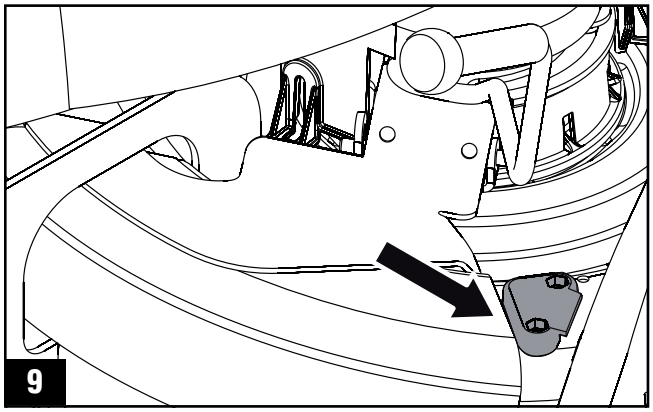

a
b
c
4

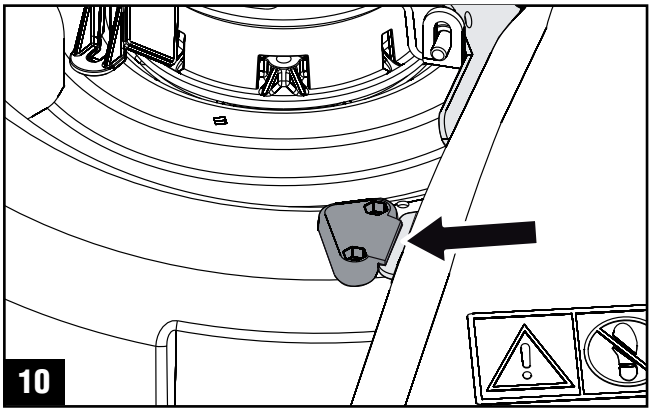

a
c
b
5

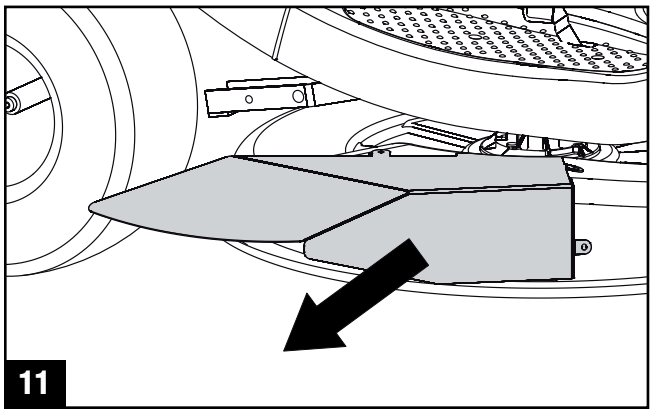

a
6

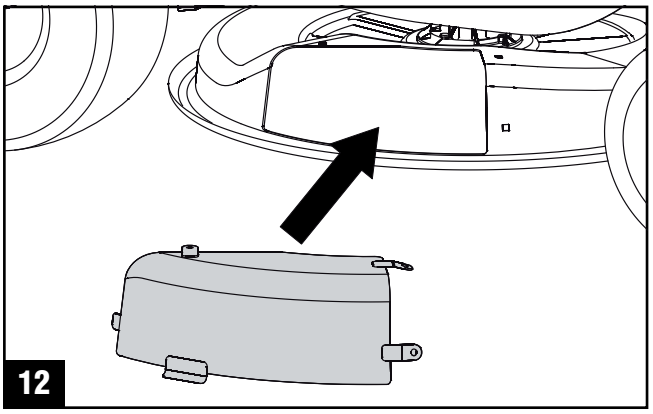

7

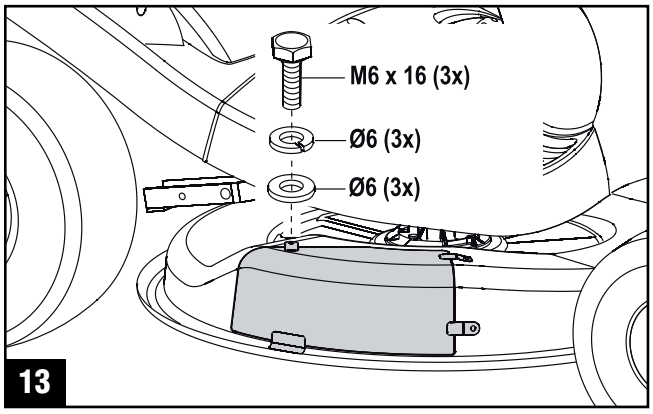

8

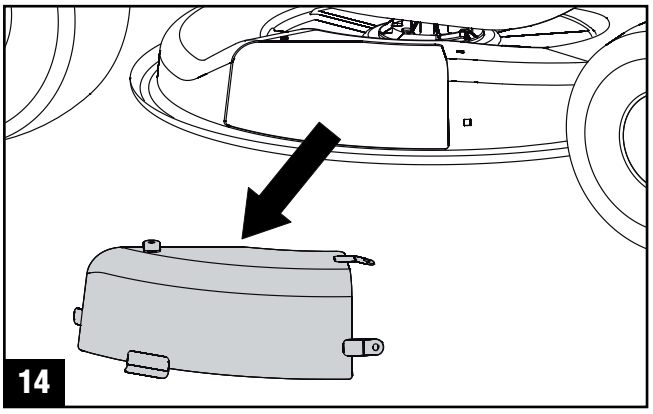

9

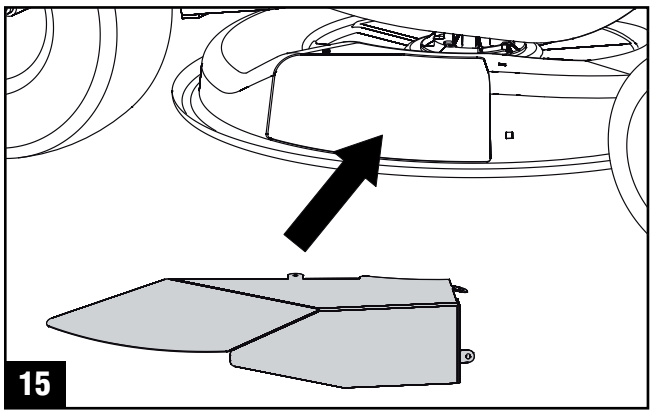

10

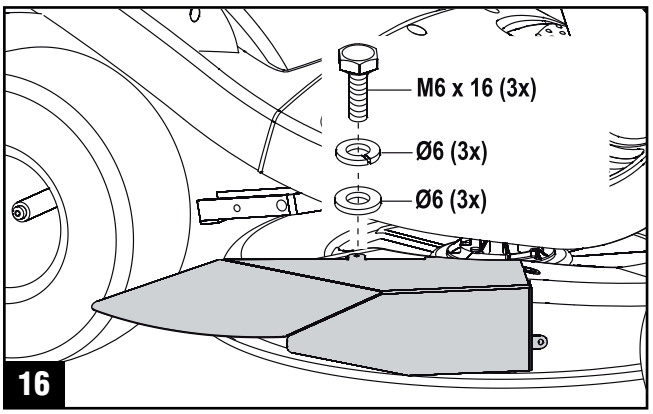

11

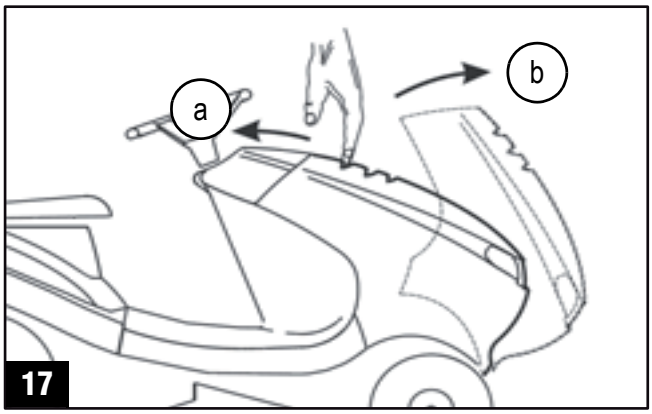

12

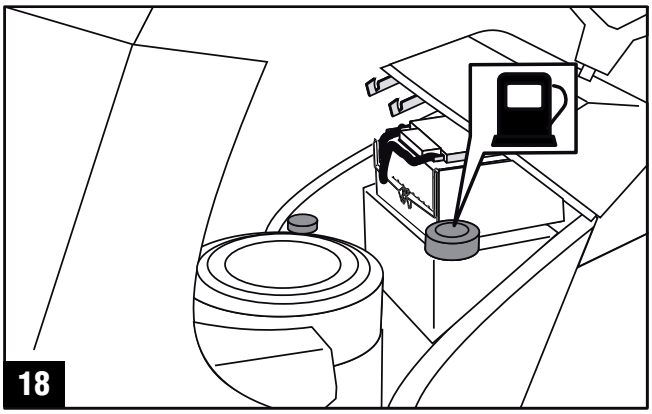

M6 x 16 (3x)
Ø6 (3x)
Ø6 (3x)
13

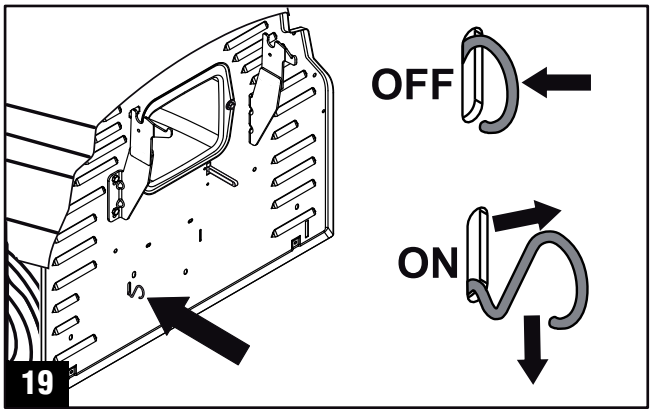

14

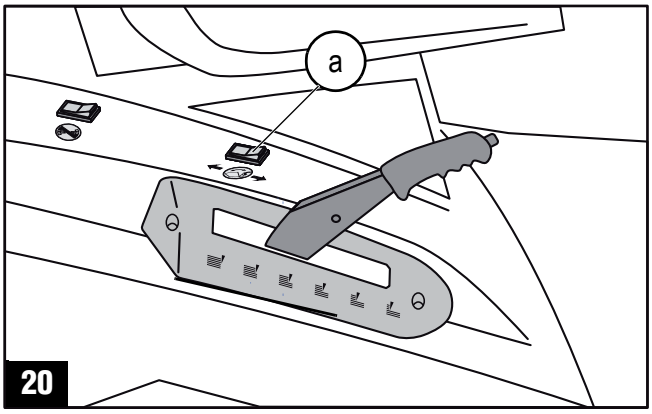

15

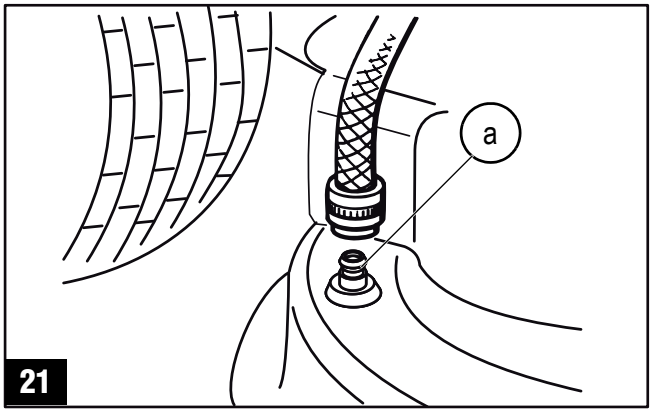

M6 x 16 (3x)
Ø6 (3x)
Ø6 (3x)
16

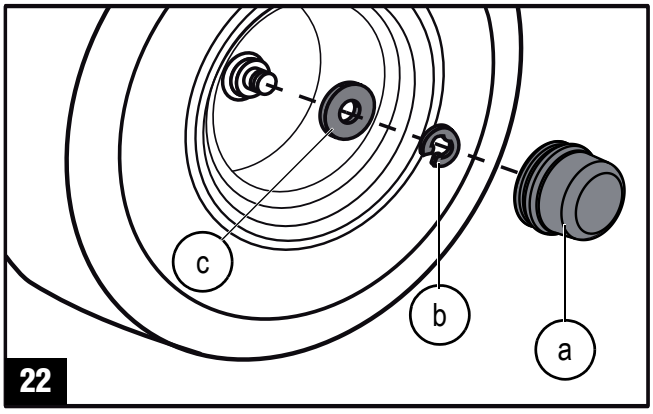

a
b
17

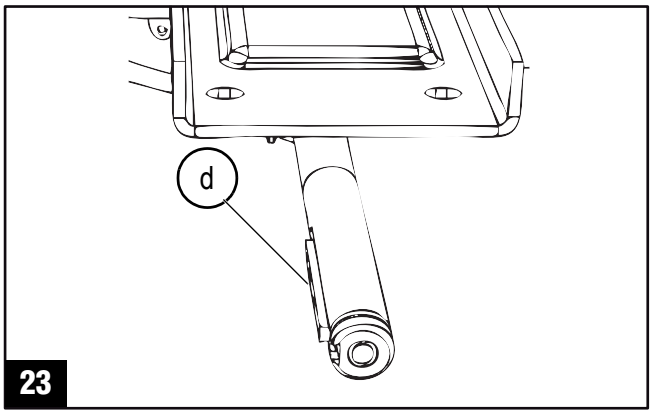

18

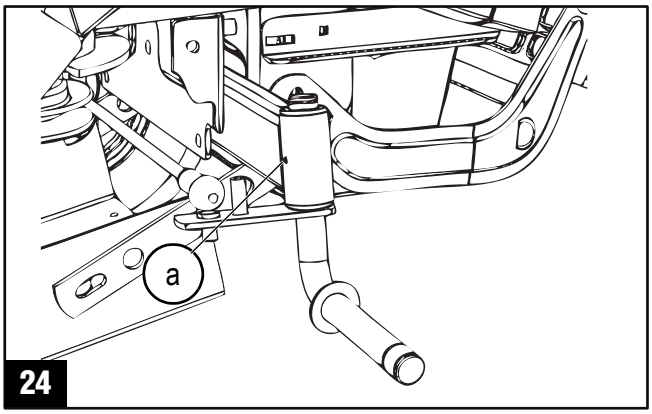

OFF
ON
19

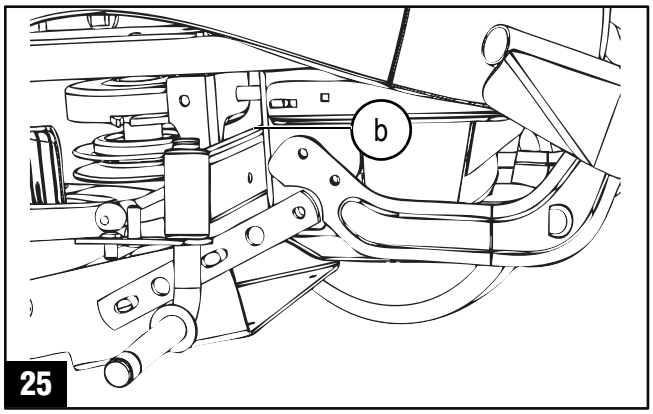

a
20

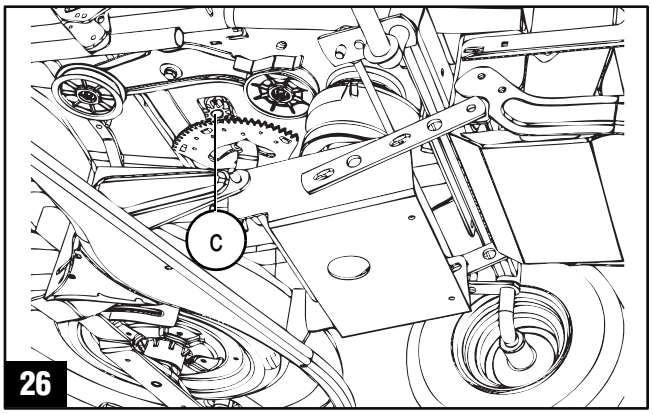

a
21

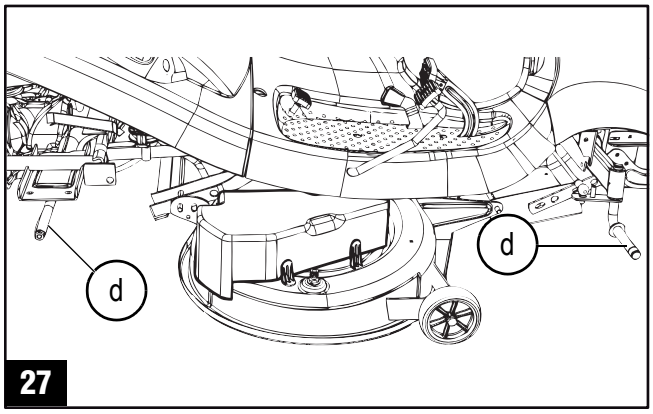

c
b
a
22

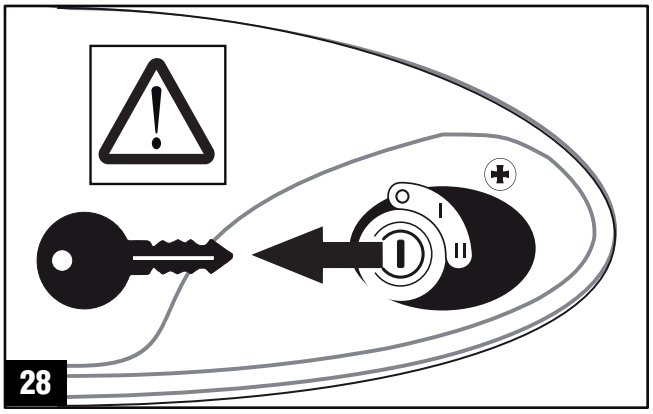

d
23

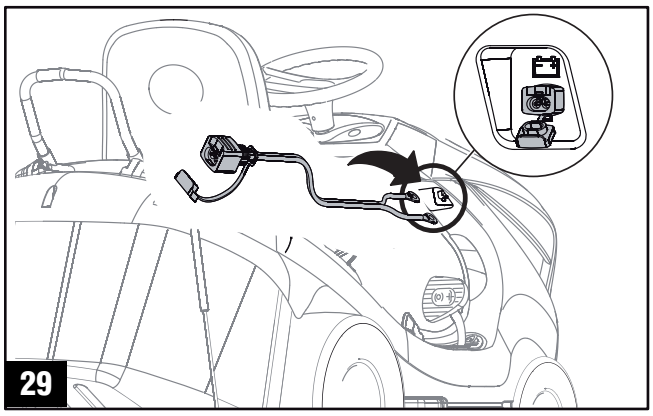

a
24

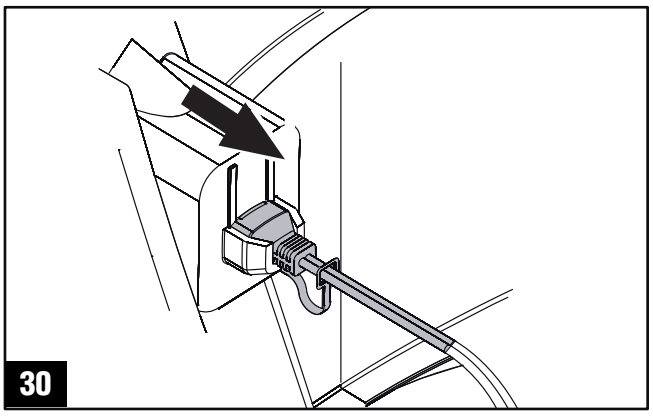

b
25

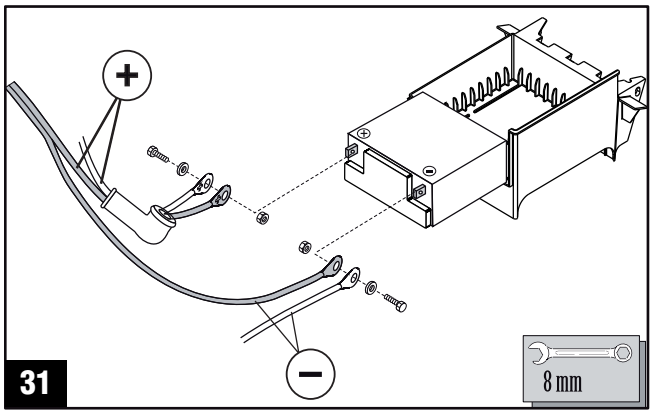

c
26


d
d
27


I
II
28


29


30


+
−
8 mm
31

D: Betriebsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1 Zu dieser Betriebsanleitung 10
1.1 Zeichenerklärung Betriebsanleitung 10
2 Produktbeschreibung 10
2.1 Produktübersicht 11
2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 11
2.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen 12
2.4 Sicherheitssymbole am Traktor 12
3 Allgemeine Sicherheitshinweise 13
4 Traktor auspacken und montieren. 13
5 Die Bedienelemente 13
5.1 Das Standard-Armaturenbrett 13
5.2 Brems- und Kupplungspedal 14
5.3 Getriebebedienung (Fahrgeschwindigkeit) 14
5.4 Mähwerkbedienung 15
5.5 Mulchfunktion 15
6 Inbetriebnahme 17
6.1 Mähwerk prüfen 17
6.2 Befüllung mit Öl 17
6.3 Befüllung mit Kraftstoff 17
6.4 Reifendruck prüfen 17
6.5 Prüfung der Sicherheitseinrichtungen 18
7 Betrieb des Traktors 19
7.1 Grundsätzliche vorbereitende Maßnahmen 19
7.2 Verwendung von Zubehör 19
7.3 Rasentraktor schieben 19
7.4 Motor starten und abstellen 20
7.5 Fahren mit dem Traktor 20
7.6 Fahren und mähen an Hängen 21
7.7 Mähen mit dem Rasentraktor 21
8 Rasentraktor reinigen 21
8.1 Gehäuse, Motor und Getriebe reinigen 23
8.2 Reinigung des Mähsystems 23

9 Instandhaltung 24
9.1 Wartungsplan 24
9.2 Schmierplan 25
9.3 Radwechsel 25
9.4 Die Starterbatterie 25
10 Transport des Traktors 27
11 Lagerung des Traktors 27
12 Hilfe bei Störungen 27
13 Garantie und CE-Erklärung 28

1 Zu dieser Betriebsanleitung

- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme diese Betriebsanleitung sorgfältig durch. Dies ist Voraussetzung für sicheres Arbeiten und störungsfreie Handhabung.
- Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Dokumentation und auf dem Gerät.
- Bewahren Sie die Betriebsanleitung für den Gebrauch auf und geben Sie diese auch an Nachbenutzer weiter.
- Die Rasentraktoren werden in unterschiedlichen Austattungsvarianten ausgeliefert. Bitte beachten Sie, dass die Bilder von Original etwas abweichen können. Sollten Sie Schwierigkeiten haben die Beschreibungen nachzuvollziehen, wenden Sie sich bitte an eine Fachwerkstatt oder den Hersteller.
- Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung.

1.1 Zeichenerklärung Betriebsanleitung

Warnung

Befolgen Sie diesen Gefahrhinweis um schwere Personenschäden zu vermeiden.

Vorsicht

Befolgen Sie diesen Gefahrhinweis um Personenschäden und Schäden am Traktor zu vermeiden.

Informationshinweis zur besseren Verständlichkeit und Handhabung.

Das Kamerasymbol mit einer Zahl verweist auf eine Abbildung im Bildteil am Anfang der Betriebsanleitung.

2 Produktbeschreibung

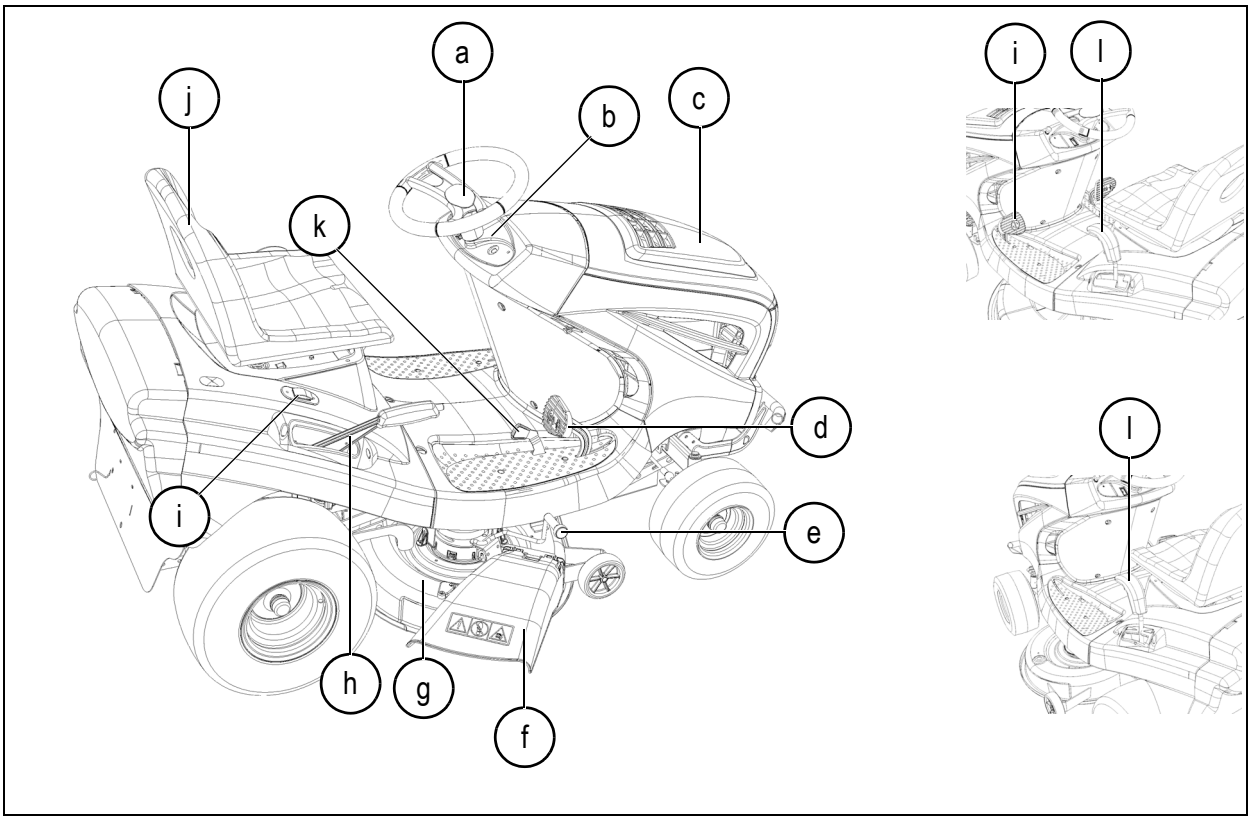
Die Rasentraktoren mit Seitenauswurf werden in unterschiedlichen Ausführungen hergestellt. Achten Sie bitte bei folgenden Beschreibungen in dieser Betriebsanleitung darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

Beachten Sie insbesondere die Unterschiede in folgenden Merkmalen:

- Getriebe: Handhydrostat, 5-Gang-Getriebe
- Messerkupplung: elektromagnetisch, mechanische Riemenkupplung (fußbetätigt)

Außerdem in Mulchsysteme, Motortyp, Motorleistung und Schnittbreite.

2.1 Produktübersicht



a	Lenkrad	g	Mähwerk *
b	Armaturenbrett	h	Schnitthöhenverstellung
c	Motorhaube	i	Mähwerkeinschaltung *
d	Bremspedal	j	Fahrersitz
e	Zuschaltung der Mulchfunktion *	k	Feststellhebel für Bremspedal
f	Seitenauswurfkanal *	l	Getriebebetätigung (Fahrgeschwindigkeit) *

**) Ausführung variiert und ist modellabhängig*

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Rasentraktor ist zum Mähen privater Haus- und Hobbygärten mit max. 10° (18%) Hangneigung bestimmt. Zusätzliche Anwendungen, wie z.B. Mulchen sind nur unter Verwendung des Original-Zubehörs und unter Einhaltung der maximalen Belastungswerte gestattet.

Jede andere Anwendung sowie unerlaubte Um- oder Anbauten werden als Zweckentfremdung angesehen und haben den Verfall der Gewährleistung, sowie den Verlust der Konformität (CE-Zeichen) und die Ablehnung jeder Verantwortung gegenüber Schäden des Benutzers oder Dritter seitens des Herstellers zur Folge.

Möglicher Fehlgebrauch

Der Rasentraktor ist nicht für den gewerblichen Einsatz in öffentlichen Parks, Sportstätten, Land- und Forstwirtschaft konzipiert.

Warnung

Gefahren durch Überbelastung des Rasentraktors.
Achten Sie insbesondere bei der Verwendung des Anhängers darauf die zulässigen Zuglasten und Steigungen/Gefälle nicht zu überschreiten. Eine Überschreitung kann die Bremsleistung des Traktors überfordern und zu gefährlichen Situationen führen.

Beachten Sie, dass der Rasentraktor keine Straßenzulassung besitzt und damit nicht auf öffentlichen Straßen betrieben werden darf.

2.3 Sicherheits- und Schutzeinrichtungen

Warnung

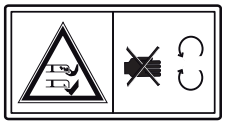
Gefahr durch entfernte oder die manipulierte Schutzeinrichtungen.
Jeglicher Betrieb mit entfernten oder manipulierten Schutzeinrichtungen ist verboten.
Defekte Schutzeinrichtungen müssen umgehend repariert oder ausgetauscht werden.

Zu den Schutzeinrichtungen zählen vor allem:

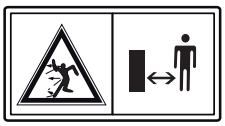
- Bremskontaktschalter
- Mähwerkskontaktschalter
- Sitzkontaktschalter
- Mähwerkabdeckungen

2.4 Sicherheitssymbole am Traktor

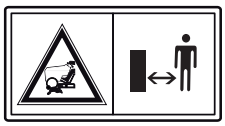
Vor der Inbetriebnahme Betriebsanleitung lesen!



Achtung Gefahr!
Hände und Füße von den Schneidwerkzeugen fernhalten.



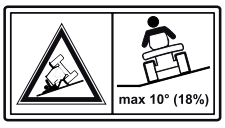
Dritte aus dem Gefahrenbereich fernhalten!



Während des Mähens sind weitere Personen, besonders Kinder und Tiere dem Arbeitsbereich fernzuhalten!

Vor Wartungs- und Reparaturarbeiten Zündschlüssel abziehen!

Gefahr: Hier nicht betreten!



Nicht an Hängen über 10° (18 %) Neigung fahren!

Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen.

3 Allgemeine Sicherheitshinweise

Warnung

Gefahr durch Missachtung von Warnhinweisen.
Zum sicheren Gebrauch des Gerätes und zur Vermeidung von Gefährdungen lesen Sie sich bitte folgende Sicherheitshinweise sorgfältig durch. Beachten Sie diese und alle anderen Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz Dritter.

- Jugendliche unter 16 Jahren oder Personen, welche die Bedienungsanleitung nicht kennen, dürfen das Gerät nicht benützen. Gegebenenfalls sind die örtlichen Bestimmungen für das Führen des Rasentraktors einzuhalten.
- Der Rasentraktor darf nur durch einen kundigen Maschinenführer betrieben werden. Der Maschinenführer muss sich bei Unklarheiten an den Maschinenhersteller wenden.
- Der Maschinenführer hat darauf zu achten, dass sich keine weiteren Personen insbesondere Kinder oder Tiere im Arbeitsbereich aufhalten. Der Maschinenführer ist für Unfälle mit anderen Personen oder deren Eigentum verantwortlich.
- Der Rasentraktor hat keine Zulassung nach der Straßenverkehrsordnung (StVO). Das Befahren öffentlicher Wege und Straßen ist deshalb nicht erlaubt.
- Mähen Sie nicht an Hängen mit einer Neigung über 10° (18%)!
- Mähen Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung.
- Tragen Sie einen Gehörschutz.
- Mähen Sie nicht bei Gewitter. Sie sind auf dem Rasentraktor nicht vor Blitzschlag geschützt.
- Es dürfen keine Passagiere auf dem Gerät mitgenommen werden.
- Alle unzulässigen Um- und Anbauten, sowie Betriebsarten können zu schwersten Unfällen führen. Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör und achten Sie auf die jeweiligen maximal zulässigen Verwendungsdaten.
- Der Zugriff unautorisierter Dritter auf den Rasentraktor ist zu verhindern (z.B. durch Abziehen und sicheres Verwahren des Fahrzeugschlüssels).

4 Traktor auspacken und montieren

Beachten Sie die beiliegende Montageanleitung zum Auspacken und der Montage des Traktors.

Warnung

Gefahren durch unvollständige Montage.
Der Rasentraktor darf nicht betrieben werden, bevor er nicht komplett montiert ist. Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Montagearbeiten durch. Fragen Sie im Zweifel vor der Inbetriebnahme einen Fachmann, ob die Montage korrekt ausgeführt wurde.

5 Die Bedienelemente

Im Folgenden werden die Bedienelemente der Rasentraktoren mit Seitenauswurf beschrieben. Achten Sie bitte darauf, dass Sie die zu Ihrem Rasentraktor passende Beschreibung lesen.

5.1 Das Standard-Armaturenbrett

Im Folgenden werden die Elemente des Standard-Armaturenbrettes (1, Seite 3) erläutert.

Regelung der Motordrehzahl (📷 1, Pos. a)

Durch Verschieben des Reglers (a) wird die Motordrehzahl erhöht und gesenkt, sowie der Choke zugeschaltet. Bitte beachten Sie, dass mit diesem Regler NICHT die Geschwindigkeit des Traktors geregelt wird.

	Wird der Regler ganz nach oben zum Choke-Zeichen geschoben, dann wird der Choke zugeschaltet. Diese Position wird ausschließlich zum Starten des Motors benötigt. *Hinweis: Einige Traktorvarianten verfügen über einen separaten Chokeknopf am Armaturenbrett. Dieser muss dann zum Start des Traktors zusätzlich gezogen werden. Wenn der Motor läuft schieben Sie den Knopf wieder langsam zurück.*
	In dieser Position läuft der Motor mit der maximalen Drehzahl. Dies ist die übliche Position für den Mähbetrieb.
	In dieser Position läuft der Motor mit der niedrigsten Drehzahl.

Lichtschalter (📷 1, Pos. b)

Betätigen Sie den Lichtschalter zum Ein- und Ausschalten des Fahrlichtes.

Zündschloss (📷 1, Pos. c)

- Stellung O: Zum Ausschalten des Motors. Der Zündschlüssel kann abgezogen werden.
- Stellung I: Betriebsstellung, wenn der Motor läuft.
- Stellung II: Startstellung beim Anlassen des Motors. Sobald der Motor läuft lassen Sie den Schlüssel los. Er springt dann auf die Betriebsstellung I zurück.

5.2 Brems- und Kupplungspedal

Das Brems- und Kupplungspedal (📷 2, Seite 3) erfüllt drei Funktionen.

- **Kupplung:** Wenn das Pedal (📷 2, Pos. a) nicht niedergedrückt ist, sind Motor und Getriebe verbunden (eingekuppelt) und befinden sich damit im Fahrmodus. Der Traktor bewegt sich bei eingeschaltetem Motor entsprechend der vorgewählten Getriebestufe vorwärts. Wenn Sie das Pedal (📷 2, Pos. a) halb niederdrücken kuppelt das Getriebe aus. Es wird die Verbindung zwischen Motor und Getriebe getrennt. Der Rasentraktor wird langsamer und bleibt letztendlich stehen.
- **Bremse:** Wenn Sie das Pedal (📷 2, Pos. a) ganz niederdrücken wird die Bremse am Getriebe betätigt, der Traktor bremst ab.
- **Feststellbremse:** Wenn Sie bei niedergedrücktem Brems-/Kupplungspedal (📷 2, Pos. a) mit der Ferse den Feststellhebel (📷 2, Pos. b) nach innen drücken wird die Bremse arretiert. Durch erneutes Niederdrücken des Pedals wird die Bremse gelöst.

Vorsicht

Gefahr durch zu schnelle Betätigung des Brems-/Kupplungspedals.
Achten Sie darauf Motor und Getriebe immer langsam einzukuppeln. Lassen Sie dazu das niedergedrückte Pedal nur langsam los. Sie vermeiden dadurch eine ruckartige Vorwärtsbewegung des Traktors.

5.3 Getriebebedienung (Fahrgeschwindigkeit)

Die Rastentraktoren werden mit zwei unterschiedlichen Getriebevarianten hergestellt:

- Handhydrostat-Getriebe (📷 3, Seite 3)
- 5-Gang-Getriebe (📷 4, Seite 3)

Über die Stellung des Getriebehebels oder Getriebepedals (und nicht die Motordrehzahl) wählen Sie die Richtung und die Geschwindigkeit mit der sich der Traktor bewegt.

Handhydrostat-Getriebe

Das Handhydrostat-Getriebe (📷 3, Seite 3) wird durch einen Handhebel betätigt.

Zum **Anfahren** stellen Sie den Getriebehebel in die Neutralposition. Lösen Sie dann bei laufendem Motor die Feststellbremse und betätigen Sie danach den Handhebel zum vorwärts oder rückwärts Fahren. Je weiter Sie den Handhebel in eine Richtung drücken umso schneller fahren Sie in die gewählte Richtung.

Vorwärts fahren: Drücken Sie den Hebel (📷 3) in Position a.

Rückwärts fahren*:* Drücken Sie den Hebel (📷 3) in Position b.

Neutralposition: In der Hebelposition c befindet sich das Getriebe im Leerlauf.

5-Gang Getriebe

Das 5-Gang Getriebe (📷 4, Seite 3) wird durch einen Handhebel betätigt.

Zum **Anfahren** legen Sie den gewünschten Gang ein. Je höher die Zahl, desto schneller fahren Sie. Lösen Sie dann bei laufendem Motor die Feststellbremse und lassen Sie danach das Brems-/Kupplungspedal langsam los. Das Getriebe kuppelt ein und Sie fahren mit dem vorgewählten Gang in die gewählte Richtung.

Hinweis: die Gänge werden nicht durchgeschalten, Sie können auch z.B. im fünften Gang losfahren.

Vorwärts fahren: Legen Sie mit dem Hebel (📷 4) in Position a einen der Gänge ein.

Rückwärts fahren*:* Legen Sie mit dem Hebel (📷 4) in Position b den Rückwärtsgang ein.

Neutralposition: In der Hebelposition c befindet sich das Getriebe im Leerlauf.

Vorsicht

Gefahr der Getriebebeschädigung durch schalten während der Fahrt.
Das 5-Gang Getriebe darf, um das Getriebe nicht zu beschädigen, nur im Stillstand betätigt werden.

5.4 Mähwerkbedienung

Schnitthöhe einstellen

Das Mähwerk des Traktors kann mit einem Hebel (📷 5, Seite 3) rechts neben dem Fahrersitz in mehreren Stufen in der Höhe verstellt werden.

1. Drücken Sie den Feststellknopf (📷 5, Pos. b).
2. Bewegen Sie den Verstellhebel (📷 5, Pos. a) in die gewünschte Richtung. Hebel nach unten bedeutet niedrige Schnitthöhe, Hebel nach oben große Schnitthöhe.
3. Lassen Sie den Feststellknopf los, damit das Mähwerk in dieser Position einrastet.

Mähwerk zuschalten

Die Einschaltung des Mähwerks erfolgt bei laufendem Motor und wird, ausstattungsabhängig, unterschiedlich durchgeführt.

Vor der Zuschaltung des Mähwerks müssen Sie entscheiden, ob Sie mähen oder mulchen wollen. Je nach Ausführung Ihres Rasentraktors können Sie die Mulchfunktion mit einem Hebel am Mähwerk zuschalten oder Sie müssen die Mulchklappe am Mähwerk montieren. Beachten Sie hierzu Kapitel “5.5 Mulchfunktion” auf Seite 16.

Elektrische Zuschaltung: Im Bereich der Schnitthöhenverstellung befindet sich ein Schalter (📷 5, Pos. c) mit dem Symbol ⓣ. Schalten Sie damit das Mähwerk ein.

Mechanische Zuschaltung: Treten Sie zur Zuschaltung des Mähwerks das Pedal (📷 6, Pos. a) mit dem Symbol ⓣ. Das Pedal rastet dann ein. Zum Ausschalten drücken Sie das Pedal erneut.

5.5 Mulchfunktion

Je nach Rasentraktormodell wird die Mulchfunktion entweder über einen Bedienhebel am Mähwerk zugeschaltet oder Sie müssen einen Mulchverschluß am Seitenauswurf montieren.

Mulchfunktion mit Bedienhebel zuschalten (modellabhängig)

Die Umstellung von Seitenauswurf auf Mulchmähen erfolgt über den Bedienhebel, der die Mulchklappe am Mähwerk öffnet oder schließt. Zur Betätigung ziehen Sie den Bedienhebel bis zum Anschlag hoch und schwenken ihn dann nach vorne oder hinten bis zum Anschlag.

- **Bedienhebel hinten** bedeutet, das Mähwerk ist geöffnet, der Rasentraktor arbeitet mit **Seitenauswurf** (📷 7).
- **Bedienhebel vorne** bedeutet, das Mähwerk ist geschlossen, der Rasentraktor arbeitet im **Mulchbetrieb** (📷 8).

Zur einwandfreien Funktion der jeweiligen Mähfunktion ist es notwendig, dass der Hebel immer bis zum Anschlag geschwenkt und dann abgesenkt wird. Beachten Sie die Anschläge hinten für Seitenauswurf (📷 9) und vorne für Mulchbetrieb (📷 10).

Seitenauswurf für Mulchbetrieb umrüsten (modellabhängig)

Der Mulchkit ist modellabhängig im Lieferumfang enthalten oder als Zubehör erhältlich. Sie benötigen den Mulchkit nur, wenn Ihr Traktormodell nicht über die oben beschriebene, eingebaute Mulchklappe mit Bedienhebel verfügt.

Warnung

Gefahren durch unvollständigen oder beschädigten Mähwerkschutz.
Der Rasentraktor darf nur betrieben werden, wenn entweder der Auswurfschacht für den Seitenauswurf oder der Mulchverschluß für den Mulchbetrieb montiert ist. Wenn nicht eine der beiden Schutzeinrichtungen montiert ist, ist der Betrieb nicht erlaubt, da die Gefahr besteht, in die Messer des Mähwerks zu gelangen. Eine beschädigte Schutzeinrichtung ist umgehend durch ein Original-Ersatzteil zu ersetzen.

Warnung

Gefahren beim Umrüsten des Mähwerkschutzes.
Der Rasentraktor darf nur bei abgeschaltetem Motor und abgezogenem Zündschlüssel umgerüstet werden.

Zum Umrüsten von **Seitenauswurfbetrieb auf Mulchbetrieb** gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und verwahren Sie ihn gegen Fremdzugriff.
3. Entfernen Sie den Schacht für den Seitenauswurf. Entfernen Sie dazu die 6 Befestigungsschrauben M6 X 16 mit Federringen und Scheiben (📷 11).
4. Setzen Sie den Mulchverschluß am Mähwerk ein (📷 12).
5. Befestigen Sie den Mulchverschluß mit den 6 Befestigungsschrauben M6 X 16. Legen Sie die Federringe und Scheiben wie dargestellt unter (📷 13).

Zum Umrüsten von **Mulchbetrieb auf Seitenauswurfbetrieb** gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Stellen Sie den Motor ab.
2. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab und verwahren Sie ihn gegen Fremdzugriff.
3. Entfernen Sie den Mulchverschluß. Entfernen Sie dazu die 6 Befestigungsschrauben M6 X 16 mit Federringen und Scheiben (📷 14).
4. Setzen Sie den Schacht für den Seitenauswurf am Mähwerk ein (📷 15).
5. Befestigen Sie den Schacht für den Seitenauswurf mit den 6 Befestigungsschrauben M6 X 16. Legen Sie die Federringe und Scheiben wie dargestellt unter (📷 16).

6 Inbetriebnahme

Warnung

Gefahren durch unvollständige Montage.
Der Rasentraktor darf nicht betrieben werden, bevor er nicht komplett montiert ist. Führen Sie alle in der Montageanleitung beschriebenen Montagearbeiten durch. Fragen Sie im Zweifel vor der Inbetriebnahme einen Fachmann, ob die Montage korrekt ausgeführt wurde.
Prüfen Sie alle Sicherheits- und Schutzeinrichtungen, dass sie vorhanden und funktionsfähig sind.

6.1 Mähwerk prüfen

Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob Schneidwerkzeug, Befestigungsbolzen und die gesamte Schneideinheit abgenutzt oder beschädigt sind. Zur Vermeidung einer Unwucht müssen abgenutzte oder beschädigte Messer durch neue ersetzt werden.

6.2 Befüllung mit Öl

Vor der Erstinbetriebnahme muss der Motor mit Öl befüllt werden. Beachten Sie hierzu bitte die Anleitung des Motorherstellers. Beachten Sie auch, dass der Ölstand in regelmäßigen Abständen kontrolliert und eventuell Öl aufgefüllt werden muss.

6.3 Befüllung mit Kraftstoff

Warnung

Gefahren beim Umgang mit Kraftstoff.
Kraftstoff ist hochgradig entflammbar. Kraftstofftank nur im Freien befüllen! Nicht rauchen! Nicht bei laufendem oder heißem Motor tanken!

Verwenden Sie zum Betanken einen geeigneten Trichter oder ein Einfüllrohr, damit kein Kraftstoff auf den Motor, das Gehäuse oder die Erde verschüttet werden kann.

Aus Sicherheitsgründen sind der Kraftstofftankverschluss und andere Tankverschlüsse bei Beschädigung auszutauschen.

Falls Kraftstoff übergelaufen ist, darf der Motor nicht gestartet werden. Der Traktor ist von der kraftstoffverschmutzten Stelle zu entfernen, und der verschüttete Kraftstoff muss vom Boden, dem Motor und dem Gehäuse mit einem Lappen aufgesaugt und abgewischt werden.

Jeglicher Startversuch ist zu vermeiden bis sich die Kraftstoffdämpfe verflüchtigt haben.

Bewahren Sie Kraftstoff nur in den dafür vorgesehenen Behältern auf.

Verwenden Sie bleifreies Benzin, min. ROZ 91.

Tank befüllen

1. Stellen Sie gegebenenfalls den Motor ab und ziehen Sie sicherheitshalber den Zündschlüssel ab.
2. Warten Sie, bis der Motor etwas abgekühlt ist (Explosionsgefahr durch entzündeten Kraftstoff!).
3. Fassen Sie in die Lüftungsschlitze der Motorhaube und ziehen Sie diese in Richtung Lenkrad (📷 17, Pos. a).
4. Ziehen Sie die Motorhaube auf (📷 17, Pos. b).
5. Öffnen Sie den Tankverschluss und füllen Sie den Kraftstoff ein (📷 18).
6. Verschließen Sie den Tankverschluss und klappen Sie die Motorhaube zu.

6.4 Reifendruck prüfen

Kontrollieren Sie den Reifendruck in regelmäßigen Abständen.

Lesen Sie bitte den erforderlichen Luftdruck auf den Reifen ab.

Hinweis: 1 PSI = 0,07 bar.

Mit einer handelsüblichen Fußluftpumpe kann der Reifendruck kontrolliert und Luft nachgefüllt werden.

6.5 Prüfung der Sicherheitseinrichtungen

Die Sicherheitseinrichtungen müssen vor jedem Start des Rasentraktors geprüft werden.

Warnung

Gefahr bei der Prüfung der Sicherheitseinrichtungen.
Die Sicherheitseinrichtungen dürfen nur vom Fahrersitz aus und wenn sich keine weiteren Personen oder Tiere in der Nähe aufhalten, durchgeführt werden.

Führen Sie alle Prüfungen auf ebenem Untergrund durch, damit der Rasentraktor nicht ungewollt rollen kann.

Bremskontaktschalter prüfen

Der Bremskontaktschalter stellt sicher, dass der Motor nicht gestartet werden kann, wenn die Bremse nicht betätigt wird.

1. Der Motor ist aus.
2. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
3. Lösen Sie die Feststellbremse und lassen Sie das Bremspedal los (siehe “5.2 Brems- und Kupplungspedal” auf Seite 15).
4. Versuchen Sie den Motor zu starten (Zünschlüssel in Position II).

Der Motor darf nicht starten!

Mähwerkkontaktschalter prüfen

Der Mähwerkkontaktschalter stellt sicher, dass sich der Motor nicht starten lässt, wenn das Mähwerk aktiviert ist.

1. Motor ist aus.
2. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
3. Treten Sie das Bremspedal und betätigen Sie die Feststellung (siehe “5.2 Brems- und Kupplungspedal” auf Seite 15).
4. Schalten Sie das Mähwerk zu (siehe “5.4 Mähwerkbedienung” auf Seite 16).
5. Versuchen Sie den Motor zu starten (Zünschlüssel in Position II).

Der Motor darf nicht starten!

Sitzkontaktschalter prüfen

Der Sitzkontaktschalter stellt sicher, dass sich der Motor abschaltet, sobald sich bei eingeschaltetem Mähwerk keine Person mehr auf dem Fahrersitz befindet.

1. Setzen Sie sich auf den Fahrersitz.
2. Treten Sie das Bremspedal und betätigen Sie die Feststellung (siehe “5.2 Brems- und Kupplungspedal” auf Seite 15).
3. Starten Sie den Motor (siehe “7.4 Motor starten und abstellen” auf Seite 21) und lassen Sie ihn mit maximaler Drehzahl laufen.
4. Schalten Sie das Mähwerk zu (siehe “5.4 Mähwerkbedienung” auf Seite 16).
5. Entlasten Sie den Sitz, indem Sie aufstehen (nicht absteigen!).

Der Motor muss sich abschalten!

7 Betrieb des Traktors

Warnung

Gefahren durch unzureichende Kenntnis über den Rasentraktor.
Lesen Sie sich die Betriebsanleitung genau durch bevor Sie starten. Achten Sie insbesondere auf alle Sicherheitshinweise. Führen Sie alle Montagearbeiten und alle Arbeiten zur Inbetriebnahme gewissenhaft durch. Fragen Sie im Zweifel den Hersteller.

7.1 Grundsätzliche vorbereitende Maßnahmen

- Tragen Sie während des Mähens immer festes Schuhwerk und lange Hosen. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen mähen.
- Überprüfen Sie vollständig das Gelände, auf dem der Rasentraktor eingesetzt wird, und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper, die erfasst und weggschleudert werden könnten. Auch während des Mähens ist auf Fremdkörper zu achten.
- Führen Sie alle in der Inbetriebnahme beschriebenen Arbeiten durch. Dies gilt insbesondere für die Prüfung der Sicherheitseinrichtungen (“6.5 Prüfung der Sicherheitseinrichtungen” auf Seite 19).

7.2 Verwendung von Zubehör

Warnung

Gefahr durch falsches Zubehör oder falsche Zubehörverwendung.
Verwenden Sie immer nur Originalzubehör des Traktorherstellers. Beachten Sie die Vorschriften zur Verwendung in der jeweils beiliegende Bedienungsanleitung.

Durch die Verwendung von nicht zugelassenem Zubehör oder die falsche Verwendung können große Gefahren für den Bediener und Dritte entstehen. Der Rasentraktor könnte überbelastet werden. Dies kann zu schweren Unfällen führen.

7.3 Rasentraktor schieben

Vorsicht

Gefahr beim Schieben an Schrägen.
Schieben Sie den Rasentraktor nur auf ebenen Flächen. An Schrägen könnte der Rasentraktor unkontrolliert bergab rollen.

Bei 5-Gang-Getriebe:

1. Bringen Sie den Schalthebel in O-Stellung (📷 4).
2. Lösen Sie die Bremse.

Der Rasentraktor kann jetzt geschoben werden.

Bei Handhydrostat-Antrieb:

1. Ziehen Sie den Bypasshebel heraus und rasten Sie ihn nach unten ein (📷 19).
2. Lösen Sie die Bremse.

Der Rasentraktor kann jetzt geschoben werden.

7.4 Motor starten und abstellen

Warnung

Gefahr durch Kohlenmonoxid.
Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, ein geruchloses und tödliches Gas. Deshalb den Motor nie in schlecht durchlüfteten oder geschlossenen Räumen starten.

Motor starten

1. Nehmen Sie auf dem Fahrersitz platz.
2. Drücken Sie das rechte Brems-/Kupplungspedal ganz durch und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (📷 2).
3. Vergewissern Sie sich, dass das Mähwerk NICHT zugeschaltet ist. Prüfen Sie, je nach Ausstattungsvariante, dazu den Kippschalter oder das linke Zuschaltpedal (📷 5 oder 📷 6).
4. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl an den oberen Anschlag. Je nach Ausstattungsvariante befindet sich dort das Choke-Zeichen. Wenn nicht, ziehen Sie am separaten Choke-Knopf (📷 1).
5. Stecken Sie den Zündschlüssel in das Zündschloss (📷 1).
6. Drehen Sie den Zündschlüssel in Position „II“ und halten Sie ihn dort so lange, bis der Motor läuft.

Hinweis: Zur Schonung der Starterbatterie sollte ein Startversuch nicht länger als ca. 5 Sekunden dauern.

7. Lassen Sie dann den Zündschlüssel los, er springt automatisch in Position „I“.
8. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl in eine Position zwischen und . Bei einer Ausstattungsvariante mit Choke-Knopf drücken Sie diesen wieder hinein (📷 1).

Motor abschalten

1. Schalten Sie das Mähwerk ab (📷 5 oder 📷 6).
2. Stellen Sie den Regler für die Motordrehzahl auf (📷 1).
3. Drücken Sie das Bremspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (📷 2).
4. Drehen Sie den Zündschlüssel in Position „0“ (📷 1).
5. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab.

Warnung

Gefahr durch heissen Motor.
Achten Sie beim Abstellen des Motors darauf, dass heisse Motorteile, wie der Schalldämpfer, keine in der Nähe befindlichen Gegenstände oder Materialien, entzünden können.

7.5 Fahren mit dem Traktor

Warnung

Gefahr durch unangepasste Geschwindigkeit.
Fahren Sie insbesondere am Anfang langsam, um sich an das Fahr- und Bremsverhalten des Traktors zu gewöhnen.

Je nach Ausstattungsvariante verfügt Ihr Traktor über ein

- Handhydrostat-Getriebe (📷 3) oder ein
- 5-Gang Getriebe (📷 4).

Fahrt vorbereiten bei Handhydrostat-Getriebe bei Temperaturen unter 10°C.

1. Lösen Sie das Brems-/Kupplungspedal (Achten Sie darauf, dass der Traktor nicht wegrollen kann) (📷 2).
2. Vergewissern Sie sich, dass das Mähwerk NICHT zugeschaltet ist. Prüfen Sie dazu den Kippschalter oder das linke Zuschaltpedal (je nach Ausstattungsvariante) (📷 5 oder 📷 6).
3. Starten Sie den Motor und lassen Sie ihn zur Optimierung der Getriebeölviskosität ca. 30 Sekunden lang warmlaufen. Danach können Sie mit dem Traktor fahren. Das Mähwerk sollte erst zugeschaltet werden, wenn der Motor einige Minuten läuft.

Fahren mit Handhydrostat-Getriebe

1. Drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (📷 2).
2. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (📷 5).
3. Stellen Sie den Handhebel für das Getriebe in Neutralposition (📷 3).
4. Starten Sie den Motor.
5. Lösen Sie die Feststellbremse.
6. Schieben Sie den Handhebel langsam in die Richtung, für die gewünschte Fahrtrichtung (vorwärts, rückwärts). Je weiter Sie den Handhebel drücken, desto schneller bewegt sich der Traktor in die gewählte Richtung (📷 3).
7. Zum Anhalten schieben Sie den Handhebel in die Neutralposition oder drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal.

Hinweis: Betätigen Sie immer, wenn Sie den Traktor verlassen, den Feststellhebel bei getretenem Brems-/Kupplungspedal, damit der Traktor nicht wegrollen kann (📷 2).

Fahren mit 5-Gang Getriebe

1. Drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (📷 2).
2. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (📷 5).
3. Stellen Sie den Handhebel für das Getriebe in Neutralposition (📷 4).
4. Starten Sie den Motor.
5. Wählen Sie den gewünschten Gang für die Fahrtrichtung (vorwärts, rückwärts) und beim Vorwärtsfahren die Gangstufe für die gewünschte Geschwindigkeit (📷 4).
6. Treten Sie auf das Brems-/Kupplungspedal zum lösen der Feststellbremse.
7. Lassen Sie zum Anfahren das Brems-/Kupplungspedal langsam los.
8. Zum Anhalten drücken Sie das Brems-/Kupplungspedal.

Hinweis: Betätigen Sie immer, wenn Sie den Traktor verlassen, den Feststellhebel bei getretenem Brems-/Kupplungspedal, damit der Traktor nicht wegrollen kann (📷 2).

Vorsicht

Gefahr durch schalten während der Fahrt.
Das 5-Gang Getriebe darf aus Sicherheitsgründen nur im Stillstand betätigt werden.

7.6 Fahren und mähen an Hängen

Warnung

Gefahr durch Fehler beim Fahren an Hängen.
Beim Fahren an Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Es gibt keinen „sicheren“ Hang. Beachten Sie dazu besonders folgende Sicherheitshinweise.

- Fahren Sie nicht an Hängen über 10° (18%) Neigung. Beispiel: das entspricht 18 cm Höhenunterschied auf einen Meter Länge.
- Fahren Sie nicht ruckartig an.
- Bremsen Sie nicht ruckartig.

- Halten Sie die Fahrgeschwindigkeit niedrig.
- Fahren Sie nicht quer zum Hang.
- Beschleunigen Sie nicht stark.
- Lenken Sie nicht ruckartig.
- Kuppeln Sie bei Fahrt hangabwärts nicht aus.

7.7 Mähen mit dem Rasentraktor

Um ein sauberes Mähergebnis zu erhalten, ist die Fahrgeschwindigkeit den Rasenverhältnissen anzupassen. Wählen Sie zum Mähen maximal 2/3 der möglichen Fahrgeschwindigkeit am Getriebehebel oder -pedal. Beim 5-Gang Getriebe sollten Sie maximal im 3. Gang mähen. Die maximale Geschwindigkeit des Traktors ist ausschließlich für den Fahrbetrieb ohne eingeschaltetes Mähwerk bestimmt.

Im Normalfall beträgt die Schnitthöhe 4 - 5 cm. Dies entspricht der 2. oder 3. Raste der Höhenverstellung (📷 5). Bei feuchtem und nassem Gras mähen Sie bitte mit höherer Schnitthöhe.

Bei sehr hohem Gras ist es zweckmäßig in zwei Durchgängen zu mähen. Stellen Sie das Mähwerk beim ersten Durchgang auf maximale Schnitthöhe. Beim zweiten Durchgang können Sie dann auf die gewünschte Höhe einstellen.

Zuschalten des Mähwerks

Das Mähwerk darf erst zugeschaltet werden, wenn der Motor bereits ca. eine Minute warmgelaufen ist.
Beim Zuschalten des Mähwerkes sollte der Rasenmäher nicht in hohem Gras stehen.

1. Starten Sie den Motor.
2. Bewegen Sie den Regler für die Motordrehzahl in die Position (📷 1).
3. Stellen Sie das Mähwerk auf die höchste Schnitthöhe (📷 5).
4. Je nach Ausstattungsvariante schalten Sie das Mähwerk ( ) mit dem Kippschalter (Position „I“) ein (📷 5) oder betätigen Sie das Zuschaltpedal auf der linken Traktorseite (📷 6).
5. Stellen Sie mit dem Handhebel die gewünschte Schnitthöhe ein (📷 5).
6. Fahren Sie mit dem Rasentraktor an.

Abschalten des Mähwerks

Warnung

Gefahr durch nachlaufende Messer.
Ein drehendes / auslaufendes Schneidmesser kann Hände und Füße zerschneiden. Deshalb Hände und Füße von den Schneidwerkzeugen fernhalten.

Je nach Ausstattungsvariante schalten Sie das Mähwerk ( ) mit dem Kippschalter (Position „0“) ab (📷 5) oder betätigen Sie das Zuschaltpedal auf der linken Traktorseite (📷 6). Nach der Pedalbetätigung wird das Mähwerk abgeschaltet.

Das Mähwerk kann sowohl im Stillstand als auch während der Fahrt des Traktors abgeschaltet werden.

Schalten Sie das Mähwerk immer ab, wenn Sie andere als Rasenflächen überfahren.

8 Rasentraktor reinigen

Für eine optimale Funktion und eine lange Lebensdauer muss der Rasentraktor regelmäßig gereinigt werden.

Reinigen Sie nach jedem Betrieb den Rasentraktor von anhaftenden Verschmutzungen.

Verwenden Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger. Der Wasserstrahl eines Hochdruckreinigers oder eines Gartenschlauchs kann zu Beschädigungen der Elektrik oder der Lager führen.

Achten Sie darauf, dass insbesondere Motor, Getriebe und Umlenkrollen, sowie die komplette Elektrik nicht in Berührung mit Wasser kommen.

Warnung

Gefahren bei der Reinigung.
Bei allen Reinigungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Reinigung entfernte Schutzeinrichtungen müssen nach der Reinigung wieder montiert werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Reinigen Sie den Rasentraktor erst, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- SCHNITTGEFAHR: Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Mähwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung des Anderen führen.

8.1 Gehäuse, Motor und Getriebe reinigen

Den Motor und alle Lagerstellen (Räder, Getriebe, Messerlagerung) nicht mit Wasser oder einem Hochdruckreiniger abspritzen.

Eindringendes Wasser in die Zündanlage, in den Vergaser und in den Luftfilter kann Störungen verursachen. Wasser in den Lagerstellen kann zum Verlust der Schmierung und somit zur Zerstörung der Lager führen.

Zum Entfernen von Schmutz und Grasresten einen Lappen, Handbesen, langstieligen Pinsel oder Ähnliches verwenden.

Vorsicht

Beschädigung der elektrischen Anlage durch eindringendes Wasser.
Achten Sie beim Reinigen des Traktors mit Wasser, dass kein Wasser in die elektrische Anlage gelangt.

8.2 Reinigung des Mähsystems

Auf dem Mähdeck befinden sich Anschlüsse für eine 1/2“ Wasserschlauch-Kupplung (📷 21, Pos. a). Durch Anschließen eines Wasserschlauches kann das Mähsystem gereinigt werden.

Vorsicht

Gefahr beim Reinigen des Mähsystems am Seitenauswurf.
Achten Sie beim Reinigen des Mähsystems mit Wasser darauf, dass sich keine Person oder Tiere im Bereich des Seitenauswurfs befinden. Bei der Reinigung wird Wasser und Gras aus dem Seitenauswurf geschleudert.

1. Schließen Sie den Wasserschlauch am Rasentraktor an drehen Sie das Wasser auf.
2. Starten Sie den Motor und stellen Sie eine mittlere Motorendrehzahl ein.
3. Senken Sie das Mähwerk auf die niedrigste Schnitthöhe ab.
4. Schalten Sie das Mähwerk zu.
5. Nach wenigen Minuten ist das Mähsystem gereinigt.
6. Schalten Sie das Mähwerk ab.
7. Stellen Sie den Motor ab.
8. Drehen Sie das Wasser ab und entfernen Sie den Schlauch
9. Starten Sie den Motor noch einmal und lassen Sie das Mähwerk noch einige Minuten laufen, um das Wasser herauszuschleudern.

9 Instandhaltung

Warnung

Gefahren bei der Instandhaltung.
Bei allen Instandhaltungsarbeiten gilt:

- Stellen Sie den Motor aus und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
- Ziehen Sie den/die Zündkerzenstecker ab.
- Für die Instandhaltung entfernte Schutzeinrichtungen müssen nach der Instandhaltung wieder montiert werden.
- VERBRENNUNGSGEFAHR: Arbeiten Sie am Rasentraktor erst, wenn er abgekühlt ist. Motor, Getriebe und Schalldämpfer sind sehr heiß!
- SCHNITTGEFAHR: Achten Sie bei Arbeiten an den Schneidwerkzeugen auf die scharfen Messer. Bei mehrschneidigen Mähwerkzeugen kann die Bewegung eines Schneidwerkzeuges zur Bewegung des Anderen führen.
- Beim Austausch von Teilen dürfen nur Original Ersatzteile verwendet werden.
- Suchen Sie im Zweifel immer eine Fachwerkstatt auf oder kontaktieren Sie den Hersteller.

9.1 Wartungsplan

Folgende Arbeiten dürfen vom Benutzer selbst durchgeführt werden. Alle übrigen Wartungs-, Service- und Instandsetzungsarbeiten müssen bei einer autorisierten Service-Werkstätte durchgeführt werden.

Bitte beachten Sie zusätzlich die empfohlenen, jährlichen Abschmierungen gemäß Schmierplan.

Tätigkeit	Vor jedem Einsatz	Nach jedem Einsatz	Nach den ersten 5 Stunden	Alle 25 Betriebs-stunden	Alle 50 Betriebs-stunden	Vor jeder Einlage-rung
Motorölstand überprüfen)*	X					
Motoröl wechseln)*			X			X
Luftfilter reinigen)*				X		
Luftfilter austauschen)*					X	
Zündkerze überprüfen)*					X	
Bremse überprüfen (Probebrem-sung auf gerader Strecke)	X					
Reifendruck überprüfen (siehe “6.4 Reifendruck prüfen” auf Seite 18)	X					
Mähmesser überprüfen (siehe “6.1 Mähwerk prüfen” auf Seite 18)	X					
Auf lose Teile überprüfen	X					X
Keilriemen überprüfen (Sichtkont-rolle)				X		
Reinigen des Rasentraktors (siehe “8 Rasentraktor reinigen” auf Seite 23)		X				
Luftansauggitter am Motor reinigen)*	X					
Getriebe von Gras- und Mähresten reinigen (siehe “8 Rasentraktor reini-gen” auf Seite 23)				X		

) siehe Bedienungsanleitung des Motorenherstellers*

Bei starker Beanspruchung und bei hohen Temperaturen können kürzere Wartungsintervalle als in der oben angegebenen Tabelle erforderlich sein.

9.2 Schmierplan

Um die Leichtgängigkeit der beweglichen Teile zu gewährleisten, empfehlen wir mindestens jährlich folgende Stellen nachzuschmieren.

Reinigen Sie alle zu schmierenden Stellen vor dem Abschmieren oder Einsprühen mit einem Lappen. Verwenden Sie kein Wasser, um eventuelle Korrosion zu vermeiden.

Schmierstellen

- Schmiernippel am Achsschenkel rechts und links (📷 24, Pos. a) mit Mehrzweckfett abschmieren.
- Lagerung der Vorderachse am Rahmen (📷 25, Pos. b) mit Sprühöl einsprühen.
- Zahnsegment und Lenkritzel am Lenkgetriebe (📷 26, Pos. c) mit Mehrzweckfett abschmieren.
- Rollenlager und Nabe an Vorder- und Hinterachse (📷 27, Pos. d) mit Mehrzweckfett abschmieren.

Hinweis: Die Vorder- und Hinterräder müssen zum Abschmieren der Achsen und Lager abgebaut werden (siehe Radwechsel).

- Dreh- und Lagerstellen: Schmierung aller beweglicher Dreh- und Lagerstellen, sowie der Seilzüge mit Sprühöl.

9.3 Radwechsel

Radwechsel darf nur auf einem ebenen und festen Untergrund vorgenommen werden.

1. Stellen Sie den Rasentraktor ab und ziehen Sie den Zündschlüssel ab.
2. Drücken Sie das rechte Brems-/Kupplungspedal ganz durch und arretieren Sie es mit dem Feststellhebel (📷 2).
3. Sichern Sie den Rasentraktor mit Unterlegkeilen gegen Wegrollen. Legen Sie die Keile auf der Seite unter, die nicht angehoben wird.
4. Heben Sie den Rasentraktor mit einem geeigneten Hebezeug (z.B. Scherenwagenheber) auf der Seite an, auf der das Rad gewechselt werden soll. Heben Sie den Traktor so weit an, dass sich das zu wechselnde Rad frei drehen lässt.

Hinweis: Achten Sie beim Anheben darauf keine Traktorelemente zu verbiegen. Setzen Sie das Hebewerkzeug nur an stabilen Metallteilen an.

5. Sichern Sie den Rasentraktor an einem tragenden Element des Fahrgestells mit einer stabilen Unterlage (z.B. Kanthölzer) so ab, dass er sich auch bei abrutschen oder kippen des Hebezeugs nicht absenken kann.
6. Ziehen Sie die Schutzkappe (📷 22, Pos. a) ab.
7. Drücken Sie die Sicherungsscheibe (📷 22, Pos. b) mit Schraubendreher ab. Achten Sie darauf, dass sie nicht verloren geht.
8. Ziehen Sie die Unterlegscheibe (📷 22, Pos. c) ab.
9. Ziehen Sie das Rad von der Achse.

Hinweis: Beim Abziehen der Hinterräder von der Achse die Passfeder (📷 23, Pos. d) nicht verlieren!

10. Reinigen Sie vor der Wiedermontage die Achse und die Bohrung im Rad und fetten Sie beides mit Mehrzweckfett ein.
11. Stecken Sie das Rad auf die Achse.

Hinweis: Beim Hinterrad vor dem Aufstecken des Rades die Passfeder in die Achse legen. Das Rad so lange drehen, bis es gewaltfrei über die Passfeder rutscht.

12. Stecken Sie die Unterlegscheibe auf die Achse.
13. Drücken Sie die Sicherungsscheibe in die Nut an der Achse. Wenn Sie hierzu eventuell eine Zange verwenden, achten Sie darauf mit der Zange nicht die Achse zu beschädigen.
14. Stecken Sie die Schutzkappe auf die Achse.
15. Entfernen Sie die Sicherungsunterlage und lassen sie den Traktor vorsichtig mit dem Hebezeug auf den Boden sinken.

9.4 Die Starterbatterie

Im Lieferumfang des Rasentraktors ist kein Ladegerät für die Starterbatterie enthalten.

Genaue Batteriebezeichnung: siehe Batteriekasten. Die Starterbatterie befindet sich unter der Motorabdeckhaube.

Grundsätzlich ist die Starterbatterie ab Werk geladen.

Warnung

Gefahr durch falschen Umgang mit der Starterbatterie.
Zur Vermeidung von Gefahren, die durch falschen Umgang mit der Batterie ausgehen können beachten Sie bitte folgende Punkte.

- Die Starterbatterie darf nicht in unmittelbarer Nähe von offenem Feuer gelagert, verbrannt oder auf Heizungen abgestellt werden. Es droht Explosionsgefahr.
- Bewahren Sie die Starterbatterie zur Wintereinlagerung in einem kühlen, trockenen Raum (10° - 15°C) auf. Temperaturen unter dem Gefrierpunkt sollten bei der Lagerung vermieden werden.
- Lassen Sie die Starterbatterie nicht über einen längeren Zeitraum ungeladen. Wenn die Starterbatterie über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wurde, sollte sie mit einem geeigneten Ladegerät aufgeladen werden.
- Die Starterbatterie nicht zerstören. Der Elektrolyt (Schwefelsäure) verursacht Verätzungen auf der Haut und Bekleidung - sofort mit viel Wasser auswaschen.
- Die Starterbatterie sauber halten. Nur mit einem trockenen Tuch abwischen. Kein Wasser, Benzin, Verdünnungsmittel oder ähnliches dazu verwenden!
- Die Anschlusspole sauber halten und mit Polfett einfetten.
- Anschlusspole nicht kurzschließen.

Laden der Starterbatterie

Die Aufladung ist erforderlich:

- Vor der Einlagerung zur Winterpause.
- Bei längerer Standzeit des Gerätes (länger als 3 Monate).

Warnung

Gefahr durch falsches Aufladen der Starterbatterie.
Der Ladestrom des Ladegerätes darf 5A nicht überschreiten und die Ladespannung max. 14,4 V betragen. Bei höherer Ladespannung besteht Explosionsgefahr der Starterbatterie!

Ziehen Sie bei Arbeiten an der Batterie immer den Zündschlüssel ab.

Wir empfehlen diese wartungsfreie und gasdichte Starterbatterie mit einem speziell dafür geeigneten Ladegerät aufzuladen. (zu beziehen über den Fachhandel).

Beachten Sie vor dem Laden der Starterbatterie die Bedienungsanleitung des Ladegeräteherstellers.

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (📷 28).
2. Öffnen Sie die Motorhaube.
3. Verbinden Sie die Klemmen des Ladegerätes mit den Anschlusspolen der Batterie.

Hinweis: Beachten Sie die Polarität:
Rote Klemme = Pluspol (+)
Schwarze Klemme = Minuspol (-)

4. Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz und schalten Sie es ein.

Laden der Starterbatterie mit dem Ladegerät CTEK XS800

1. Ziehen Sie den Zündschlüssel ab (📷 28).
2. Führen Sie den Einbaukit durch die Öffnung der Verkleidung (📷 29).
3. Rasten Sie die Anschlussbuchse fest in die Halterung ein (📷 30).
4. Schließen Sie die Anschlusskabel an der Batterie an (📷 31).

Hinweis: Beachten Sie die Polarität:
Rote Klemme = Pluspol (+); Schwarze Klemme = Minuspol (-)

10 Transport des Traktors

Beim Transport des Rasentraktors mit Transportgeräten (z.B. PKW Anhänger), muss das Mähwerk zur Entlastung der Bowdenzüge unterbaut werden.

Achten Sie beim Transport auf ausreichende Traglast des Transportmittels und eine geeignete Sicherung des Rasentraktors.

11 Lagerung des Traktors

Der Rasentraktor soll vor Witterungseinflüssen, insbesondere vor Feuchtigkeit, Regen und längerer direkter Sonneneinstrahlung geschützt, abgestellt werden.

Bewahren Sie den Rasentraktor niemals mit Kraftstoff im Tank innerhalb eines Gebäudes auf, in dem möglicherweise Kraftstoffdämpfe mit offenem Feuer oder Funken in Berührung kommen können. Stellen Sie den Rasentraktor nur in Räumen ab, die für das Abstellen von Kraftfahrzeugen geeignet sind.

Stellen Sie den Rasentraktor bei längeren Einlagerungen, wie Überwinterung, möglichst nicht mit vollem Kraftstofftank ab. Der Kraftstoff kann verdunsten.

Vor Langzeiteinlagerung sollte der Kraftstoff aus dem Tank und dem Vergaser abgelassen werden, um Ablagerungen und damit Startschwierigkeiten vorzubeugen. Befragen Sie hierzu bitte Ihre Fachwerkstatt.

12 Hilfe bei Störungen

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Motor springt nicht an.	Kraftstoffmangel.	Tank füllen; Tankentlüftung überprüfen; Kraftstofffilter überprüfen.
	Schlechter, verschmutzter Kraftstoff, alter Kraftstoff im Tank.	Verwenden Sie stets frischen Kraftstoff aus sauberen Behältern; Vergaser reinigen. **(Kundendienstwerkstatt)**
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Kein Zündfunke.	Zündkerze reinigen, evtl. neue einsetzen, Zündkabel prüfen, Zündanlage prüfen. **(Kundendienstwerkstatt)**
	Durch mehrmalige Startversuche zuviel Kraftstoff im Motorbrennraum.	Zündkerze herausdrehen und abtrocknen
Anlasser spricht nicht an.	Leere oder schwache Starterbatterie.	Starterbatterie aufladen.
	Sicherheitsschalter am Fahrersitz nicht in Funktion.	Richtig auf dem Fahrersitz platz nehmen; Schalter defekt.
	Sicherheitsschalter am Bremspedal nicht in Funktion	Bremspedal ganz niederdrücken.
	Mähwerk zugeschaltet.	Mähwerk ausschalten.
	Sicherung (5A) am (+) Kabel der Starterbatterie.	Sicherung überprüfen oder tauschen.

Fehler	Mögliche Ursache	Beseitigung
Motorleistung läßt nach.	Zu hohes oder zu feuchtes Gras.	Schnitthöhe korrigieren; Freiraum für das Mähwerk schaffen durch kurzes zurückfahren.
	Auswurfkanal/Mähdeck verstopft.	Auswurfkanal/Mähdeck reinigen. **Motor abstellen und Zündschlüssel abziehen!**
	Luftfilter verschmutzt.	Luftfilter reinigen (siehe Bedienungsanleitung des Motorherstellers).
	Vergasereinstellung stimmt nicht.	Einstellung überprüfen lassen. **(Kundendienst-werkstatt)**
	Messer stark abgenützt.	Messer auswechseln. **(Kundendienstwerkstatt)**
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit verringern.
Rasentraktor vib-riert stark.	Mähwerk ist beschädigt.	Mähwerk prüfen. **(Kundendienstwerkstatt)**
Rasentraktor fährt nicht an.	bei Hydrostat-Antrieb: kein Fahrantrieb.	Bypass-Hebel auf Betriebsstellung umstellen (siehe “7.3 Rasentraktor schieben” auf Seite 20).
Unsauberer Schnitt.	Messer abgenutzt, unscharf.	Messer auswechseln oder nachschleifen. Nachge-schliffene Messer auswuchten! **(Kundendienst-werkstatt)**
	Falsche Schnitthöhe.	Schnitthöhe korrigieren.
	Zu geringe Motordrehzahl.	Maximale Motordrehzahl einstellen.
	Fahrgeschwindigkeit zu hoch.	Fahrgeschwindigkeit vermindern.
	Unterschiedlicher Reifendruck auf den Rädern.	Auf richtigen Luftdruck aufpumpen. Korrekten Rei-fendruck am Reifen ablesen.
Fahrantrieb, Bremse, Kupp-lung und Mähwerk	Ausschließlich von einer von Kundendienstwerkstatt überprüfen lassen!	

13 Garantie und CE-Erklärung

Etwaige Material- oder Herstellungsfehler am Gerät beseitigen wir während der gesetzlichen Verjährungsfrist für Mängelansprüche entsprechend unserer Wahl durch Reparatur oder Ersatzlieferung. Die Verjährungsfrist bestimmt sich jeweils nach dem Recht des Landes, in dem das Gerät gekauft wurde.

Unsere Garantie, sowie die Konformitätserklärung (CE-Zeichen) gilt nur bei:

- bestimmungsgemäßer Behandlung und Benutzung des Gerätes.
- Beachtung der Betriebsanleitung.
- Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Die Garantie, sowie die Konformitätserklärung (CE-Zeichen) erlischt bei:

- unautorisierten Reparaturversuchen am Gerät.
- unautorisierten Veränderungen am Gerät.
- nicht bestimmungsgemäßer Verwendung.
- gewerblicher oder kommunaler Nutzung.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- Lackschäden, die auf normale Abnutzung zurückzuführen sind.
- natürlicher Verschleiß und Teile, die auf der Ersatzteilkarte mit Rahmen XXX XXX (X) gekennzeichnet sind.

Im Garantiefall wenden Sie sich bitte mit dieser Garantieerklärung und dem Kaufbeleg an Ihren Händler oder die nächste autorisierte Kundendienststelle.

Durch diese Garantiezusage bleiben die gesetzlichen Mängelansprüche des Käufers gegenüber dem Verkäufer unberührt.

Verbrennungsmotoren - für diese gelten die separaten Garantiebestimmungen der jeweiligen Motorenhersteller.

SK: Návod na použitie

Obsah

1 K tomuto návodu na použitie 31
1.1 Vysvetlenie značiek návodu na použitie 31
2 Popis výrobku 31
2.1 Prehľad výrobku 32
2.2 Použitie v súlade s určením 32
2.3 Bezpečnostné a ochranné zariadenia 33
2.4 Bezpečnostné symboly na traktore 33
3 Všeobecné bezpečnostné pokyny 34
4 Vybalenie a montáž traktora 34
5 Ovládacie prvky 34
5.1 Štandardný prístrojový panel 34
5.2 Brzdový pedál a pedál spojky 35
5.3 Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť) 35
5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu 36
5.5 Mulčovacia funkcia 36
6 Uvedenie do prevádzky 37
6.1 Kontrola žacieho mechanizmu 37
6.2 Naplnenie oleja 38
6.3 Naplnenie paliva 38
6.4 Kontrola tlaku pneumatík 38
6.5 Kontrola bezpečnostných zariadení 38
7 Prevádzka traktora 39
7.1 Zásadné prípravné opatrenia 39
7.2 Použitie príslušenstva 39
7.3 Posúvanie traktora 40
7.4 Štart a odstavenie motora 40
7.5 Jazda s traktorom 41
7.6 Jazda a kosenie na svahoch 42
7.7 Kosenie s traktorovou kosačkou 42
8 Čistenie traktorovej kosačky 43
8.1 Čistenie krytu, motora a prevodovky 43
8.2 Čistenie žacieho systému 44

9 Údržba 44
9.1 Plán údržby 45
9.2 Plán mazania 45
9.3 Výmena kolies 46
9.4 Štartovací akumulátor 46
10 Preprava traktora 47
11 Uskladnenie traktora 47
12 Pomoc pri poruchách 48
13 Záruka a prehlásenie o zhode CE 49

1 K tomuto návodu na použitie

- Pred uvedením do prevádzky si starostlivo prečítajte tento návod na použitie. To je predpokladom pre bezpečnú prácu a manipuláciu bez porúch.
- Dodržiavajte bezpečnostné a výstražné pokyny uvedené v tejto dokumentácii a na prístroji.
- Tento návod uschovajte pre použitie a poskytnite ho aj ďalším užívateľom prístroja.
- Traktorové kosačky sa dodávajú v rôznych variantoch výbavy. Berte prosím na vedomie, že obrázky sa môžu trochu líšiť od originálu. Ak by ste mali ťažkosti s pochopením popisov, obráťte sa prosím na odborný servis alebo na výrobcu.
- Dodržiavajte priložený návod na montáž.

1.1 Vysvetlenie značiek návodu na použitie

Upozornenie

Berte na vedomie toto upozornenie na nebezpečenstvo, aby ste zabránili vážnemu zraneniu osôb.

Opatrne

Berte na vedomie toto upozornenie na nebezpečenstvo, aby ste zabránili zraneniu osôb a poškodeniu traktora.

Informácia pre lepšie porozumenie a manipuláciu.

Symbol fotoaparátu s číslom poukazuje na obrázok v obrázkovej časti na začiatku návodu na použitie.

2 Popis výrobku

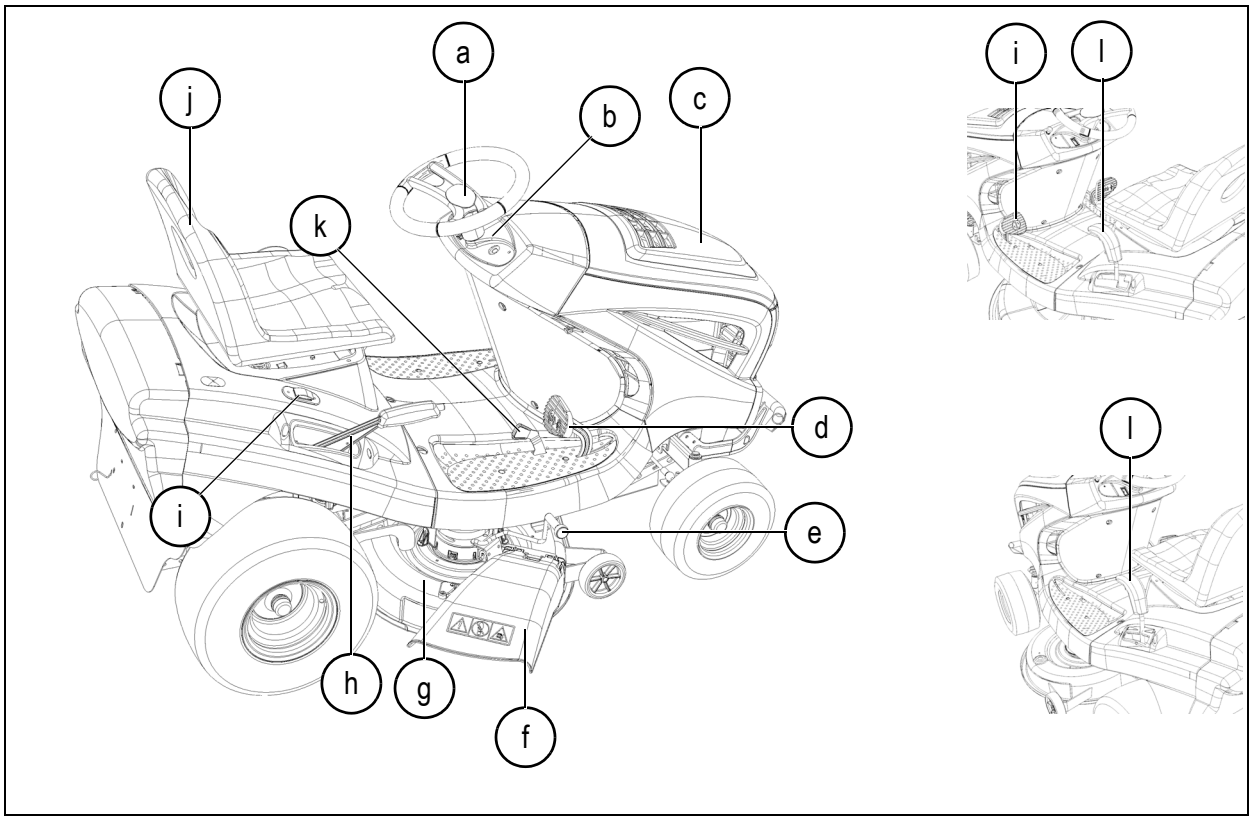
Traktorové kosačky s bočným vyhadzovaním sa vyrábajú v rôznych vyhotoveniach. Pri nasledujúcich popisoch dávajte pozor na to, aby ste si prečítali návod patriaci k Vašej traktorovej kosačke.

Dávajte pozor hlavne na rozdiely v týchto charakteristických znakoch:

- Prevodovka: hydrostatická s ručnou reguláciou, 5-stupňová prevodovka
- Spojka noža: elektromagnetická, mechanická remeňová spojka (ovládaná nohou)

Okrem toho v mulčovacom systéme, type motora, výkone motora a šírke strihu.

2.1 Prehľad výrobku



a	Volant	g	Žací mechanizmus*
b	Prístrojový panel	h	Nastavenie výšky kosenia
c	Kryt motora	i	Spínač žacieho mechanizmu*
d	Brzdový pedál	j	Sedadlo vodiča
e	Zapnutie mulčovacej funkcie*	k	Aretačná páka pre brzdový pedál
f	Bočný vyhadzovací kanál*	l	Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť)*

**) Vyhotovenie je rôzne a závisí od modelu*

2.2 Použitie v súlade s určením

Traktorová kosačka je určená na kosenie súkromných záhrad pri domoch a hobby záhradiek s max. sklonom svahu 10° (18 %). Doplňujúce aplikácie, napr. mulčovanie, sú povolené len s použitím originálneho príslušenstva a pri dodržaní maximálnych hodnôt zaťaženia.

Každé iné použitie ako aj nepovolené prestavby a prístavby sa považuje za použitie v rozpore so stanoveným účelom a následkom je prepadnutie záruky, ako aj strata konformity (označenie zhody CE) a odmietnutie každej zodpovednosti za škody užívateľa alebo tretej osoby zo strany výrobcu.

Možnosti nesprávneho použitia

Traktorová kosačka nie je koncipovaná pre priemyselné využitie vo verejných parkoch, na športových štadiónoch, v poľnohospodárstve alebo lesnom hospodárstve.

Upozornenie

Nebezpečenstvá v dôsledku preťaženia traktorovej kosačky.
Dbajte na to, aby ste neprekročili povolené ťažné zaťaženia a stúpania/klesania, hlavne pri používaní prívesu. Prekročenie môže preťažiť brzdný výkon traktora a môže viesť k nebezpečným situáciám.

Berte na vedomie, že traktorová kosačka nemá povolenie pre verejnú premávku a nesmie sa používať na verejných cestách.

2.3 Bezpečnostné a ochranné zariadenia

Upozornenie

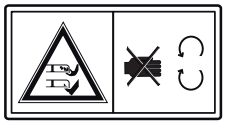
Nebezpečenstvo spôsobené odstráneným alebo zmanipulovaným ochranným zariadením.
Akákoľvek prevádzka s odstránených alebo zmanipulovaným ochranným zariadením je zakázaná.
Poškodené ochranné zariadenia sa musia okamžite opraviť alebo vymeniť.

K ochranným zariadeniam patria hlavne:

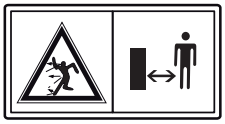
- brzdový kontaktný spínač
- kontaktný spínač žacieho mechanizmu
- kontaktný spínač na sedadle
- kryty žacieho mechanizmu

2.4 Bezpečnostné symboly na traktore

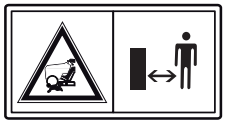
Pred uvedením do prevádzky prečítajte návod na použitie!



Pozor nebezpečenstvo!
Ruky a nohy udržiavajte mimo rezného nástroja.



V nebezpečnej zóne sa nesmú zdržiavať tretie osoby!



Počas kosenia sa v pracovnej oblasti nesmú zdržiavať ďalšie osoby, hlavne deti alebo zvieratá!

Pred údržbou a opravami vytiahnite kľúč zapaľovania!

Nebezpečenstvo: Zákaz vstupu!

Nejazdite na svahoch so sklonom nad 10° (18 %)!

Nebezpečenstvo popálenia na horúcich povrchoch.

3 Všeobecné bezpečnostné pokyny

Upozornenie

Nebezpečenstvo následkom nedodržania výstražných pokynov.
Pre bezpečné používanie prístroja a pre zabránenie nebezpečenstvu si dôkladne prečítajte nasledujúce bezpečnostné pokyny. Na vlastnú ochranu a ochranu tretích osôb dodržiavajte tieto a ostatné bezpečnostné pokyny uvedené v tomto návode na použitie.

- Neplnoleté osoby mladšie ako 16 rokov a osoby, ktoré nie sú oboznámené s návodom na použitie nesmú používať prístroj. Príp. dodržiavajte miestne ustanovenia pre vedenie traktorovej kosačky.
- Traktorovú kosačku smie prevádzkovať len skúsený vodič. Vodič sa v prípade nejasností musí obrátiť na výrobcu prístroja.
- Vodič musí dbať na to, aby sa v pracovnej oblasti nezdržiavali ďalšie osoby, hlavne deti alebo zvieratá. Vodič je zodpovedný za nehody s inými osobami a poškodenie ich majetku.
- Traktorová kosačka nemá povolenie v zmysle zákona o cestnej premávke. Jazda na verejných komunikáciách a cestách preto nie je povolená.
- Nekoste na svahoch so sklonom nad 10° (18 %)!
- Koste len pri dennom svetle alebo pri dobrom umelom osvetlení.
- Používajte ochranu sluchu.
- Nekoste pri búrkach. Na traktorovej kosačke nie ste chránený pred úderom blesku.
- Na prístroji sa nesmú prevážať spolujazdci.
- Všetky nepovolené prestavby a prístavby, ako aj nepovolené prevádzkové režimy môžu viesť k vážnym nehodám. Používajte výlučne originálne príslušenstvo a dbajte na príslušné maximálne povolené údaje použitia.
- Zabráňte prístupu neautorizovaných tretích osôb k traktorovej kosačke (napr. vytiahnutím a bezpečných uschovaním kľúča vozidla).

4 Vybalenie a montáž traktora

Pri vybalení a montáži traktora dodržiavajte priložený návod na montáž.

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nekompletnou montážou.
Traktorová kosačka sa nesmie prevádzkovať, kým nie je kompletná zmontovaná. Vykonajte všetky montážne práce uvedené v návode na montáž. V prípade pochybností pred uvedením do prevádzky konzultujte odborníka, či bola montáž správne vykonaná.

5 Ovládacie prvky

V ďalšom odseku sú opísané ovládacie prvky traktorovej kosačky s bočným vyhadzovaním. Dávajte pozor na to, aby ste si prečítali popis patriaci k Vašej traktorovej kosačke.

5.1 Štandardný prístrojový panel

V ďalšom odseku sú vysvetlené prvky štandardného prístrojového panela (1, strana 3).

Regulácia otáčok motora (📷 1, poz. a)

Posunutím regulátora (a) sa otáčky motora zvyšujú a znižujú a zapne sa štartovacia klapka „Choke“. Dbajte na to, že týmto regulátorom sa NEREGULUJE rýchlosť traktora.

	Keď sa regulátor posunie celkom hore k značke Choke, štartovacia klapka „Choke“ je zapnutá. Táto pozícia sa používa výlučne na štartovanie motora. *Poznámka: Niektoré varianty traktorov majú separátne tlačidlo sýtiča „Choke“ na prístrojovom paneli. Pri štarte traktora sa tento musí tiež vytiahnuť. Keď motor beží, tlačidlo pomaly zatlačte späť.*
	V tejto pozícii motor beží s maximálnymi otáčkami. Toto je bežná pozícia pre kosenie.
	V tejto pozícii motor beží s najnižšími otáčkami.

Svetelný spínač (📷 1, poz. b)

Pre zapnutie a vypnutie tlmeného svetla stlačte svetelný spínač.

Zapaľovanie (📷 1, poz. c)

- Poloha O: Pre vypnutie motora. Kľúč zapaľovania sa môže vytiahnuť.
- Poloha I: Prevádzková poloha, keď motor beží.
- Poloha II: Štartovacia poloha pri spustení motora. Kým motor beží, pustite kľúč zapaľovania. Potom skočí späť na prevádzkovú polohu I.

5.2 Brzdový pedál a pedál spojky

Brzdový pedál a pedál spojky (📷 2, strana 3) spĺňa tri funkcie.

- **Spojka:** Keď pedál (📷 2, poz. a) nie je celkom stlačený, motor a prevodovka sú spojené (zasunuté) a nachádzajú sa tým v režime jazdy. Traktor sa pri zapnutom motore pohybuje v súlade s predvoleným prevodovým stupňom dopredu. Keď pedál (📷 2, poz. a) stlačíte do polovice, prevodovka sa vysunie. Spojenie medzi motorom a prevodovkou sa preruší. Traktorová kosačka sa spomalí a nakoniec zastane.
- **Brzda:** Keď pedál (📷 2, poz. a) celkom stlačíte, aktivujte sa brzda na prevodovke, traktor zabrzdí.
- **Parkovacia brzda:** Ak pri celkom stlačenom brzdovom pedáli/pedáli spojky (📷 2, poz. a) pätou stlačíte aretačnú páku (📷 2, poz. b) dovnútra, brzda sa aretuje. Opätovné stlačenie pedálu uvoľní brzdu.

Opatrne

Nebezpečenstvo následkom príliš rýchleho stlačenia brzdového pedálu/pedálu spojky.
Dávajte pozor na to, aby ste motor a brzdu zapájali vždy pomaly. Stlačený pedál uvoľňujte pomaly. Týmto zabránite trhavému pohybu traktora vpred.

5.3 Ovládanie prevodovky (jazdná rýchlosť)

Traktorové kosačky sa vyrábajú s dvomi rôznymi variantmi prevodoviek:

- hydrostatická prevodovka s ručnou reguláciou (📷 3, strana 3)
- 5-stupňová prevodovka (📷 4, strana 3)

Voľbou polohy páky alebo pedálu prevodovky (nie počtom otáčok motora) volíte smer a rýchlosť, ktorou sa traktor pohybuje.

Hydrostatická prevodovka s ručnou reguláciou

Hydrostratická prevodovka s ručnou reguláciou (📷 3, strana 3) sa ovláda pomocou ručnej páky.

Pre **rozbeh** prevodovkovú páku nastavte do neutrálnej pozície. Pri bežiacom motore uvoľnite parkovaciu brzdu a ručnú páku stláčajte pre jazdu dopredu a dozadu. Čím ďalej stlačíte ručnú páku, o to rýchlejšie sa pohybuje v zvolenom smere.

Jazda dopredu: Stlačte páku (📷 3) do pozície a.

Jazda dozadu*:* Stlačte páku (📷 3) do pozície b.

Neutrálna pozícia: V pozícii páky c sa prevodovka nachádza v prázdnom chode.

5-stupňová prevodovka

5-stupňová prevodovka (📷 4, strana 3) sa ovláda pomocou ručnej páky.

Pre **rozbeh** nastavte požadovaný stupeň. Čím vyššie číslo, tým vyššia rýchlosť. Pri bežiacom motore uvoľnite parkovaciu brzdu a potom pomaly uvoľnite brzdový pedál/pedál spojky. Prevodovka sa zasunie a vy so zvoleným stupňom jazdíte vo zvolenom smere.

Poznámka: stupne sa neprepínajú, môžete sa pohnúť aj napr. v piatom stupni.

Jazda dopredu: Pomocou páky (📷 4) v polohe a nastavte jeden z chodov.

Jazda dozadu: Pomocou páky (📷 4) v polohe b nastavte spätný chod.

Neutrálna pozícia: V pozícii páky c sa prevodovka nachádza v prázdnom chode.

⚠ **Opatrne**

Nebezpečenstvo poškodenia prevodovky zapínaním počas jazdy.
5-stupňová prevodovka sa môže ovládať len v zastavenom stave, aby sa prevodovka nepoškodila.

5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu

Nastavenie výšky rezu

Žací mechanizmus traktora sa pomocou páky (📷 5, strana 3) vpravo vedľa sedadla vodiča môže vo viacerých stupňoch výškovo nastaviť.

1. Stlačte nastavovací gombík (📷 5, poz. b).
2. Nastavovaciu páku (📷 5, poz. a) posuňte do požadovaného smeru. Páka dole znamená nízku výšku rezu, páka hore vysokú výšku rezu.
3. Uvoľnite nastavovací gombík, žací mechanizmus zaaretuje v tejto pozícii.

Zapnutie žacieho mechanizmu

Žací mechanizmus sa zapína pri bežiacom motore a má rôzne prevedenie v závislosti od výbavy.

ℹ Pred zapnutím žacieho mechanizmu sa musíte rozhodnúť, či chcete kosiť alebo mulčovať. V závislosti od vyhotovenie Vašej traktorovej kosačky môžete mulčovaciu funkciu zapnúť pomocou páky na žacom mechanizme alebo musíte namontovať mulčovaciu klapku na žací mechanizmus. K tomu zohľadnite kapitolu „5.5 Mulčovacia funkcia“ na strane 37.

Elektrické zapnutie: V oblasti nastavenia výšky rezu je spínač (📷 5, poz. c) so symbolom ⓟ. Týmto zapnite žací mechanizmus.

Mechanické zapnutie: Pre zapnutie žacieho mechanizmu stlačte pedál (📷 6, poz. a) so symbolom ⓟ. Pedál potom zapadne. Pre vypnutie znovu stlačte pedál.

5.5 Mulčovacia funkcia

v závislosti od modelu traktorovej kosačky sa mulčovacia funkcia zapína pomocou ovládacej páky alebo musíte namontovať uzáver mulčovania na bočné vyhadzovanie.

Zapnutie mulčovacej funkcie pomocou ovládacej páky (v závislosti od modelu)

Prestavenie z bočného vyhadzovania na mulčovanie sa vykoná pomocou ovládacej páky, ktoré otvorí alebo zatvorí mulčovaciu klapku na žacom mechanizme. Pre ovládanie ovládaciu páku vytiahnite hore až na doraz a posuňte ju dopredu alebo dozadu až na doraz.

- **Ovládacia páka vzadu** znamená, že žací mechanizmus je otvorený, traktorová kosačka pracuje s **bočným vyhadzovaním** (📷 7).
- **Ovládacia páka vpredu** znamená, že žací mechanizmus je zatvorený, traktorová kosačka pracuje v **mulčovacej prevádzke** (📷 8).

Pre dokonalú funkciu príslušnej funkcie kosenia je potrebné, aby bola páka vysunutá až na doraz a potom spustená. Dávajte pozor na dorazy vzadu pre bočné vyhadzovanie (📷 9) a vpredu pre mulčovaciu prevádzku (📷 10).

Prestavenie bočného vyhadzovania na mulčovaciu prevádzku (závisí od modelu)

Mulčovacia súprava je v závislosti od modelu súčasťou dodávky alebo sa dodáva ako príslušenstvo. Mulčovaciu súprava potrebujte len v tomto prípade, ak Váš model traktora nemá vyššie opísanú zabudovanú mulčovaciu klapku s ovládacou pákou.

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nekompletnou alebo poškodenou ochranou žacieho mechanizmu.
Traktorová kosačka sa môže používať len ak je namontovaná vyhadzovacia šachta pre bočné vyhadzovanie alebo uzáver pre mulčovaciu prevádzku. Ak nie je namontované ani jedno z týchto ochranných zariadení, prevádzka je zakázaná, pretože hrozí, že sa nože dostanú do žacieho mechanizmu. Poškodené ochranné zariadenie sa musí okamžite nahradiť originálnym náhradným dielom.

Upozornenie

Nebezpečenstvo pri prestavení ochrany žacieho mechanizmu.
Traktorová kosačka sa môže prestavovať len pri vypnutom motore a pri vytiahnutom kľúči zapaľovania.

Pri prestavení **prevádzky bočného vyhadzovania na mulčovaciu prevádzku** postupujte nasledovne:

1. Vypnite motor.
2. Vytiahnite kľúč zapaľovania a zabezpečte ochranu pred cudzím prístupom.
3. Odstráňte šachtu pre bočné vyhadzovanie. K tomu odstráňte 6 upevňovacích skrutiek M6 X 16 s pružinovými krúžkami a podložkami (📷 11).
4. Nasaďte uzáver pre mulčovanie na žací mechanizmus (📷 12).
5. Uzáver pre mulčovanie upevnite 6 upevňovacími skrutkami M6 X 16. Pružinové krúžky a podložky tak ako je to zobrazené položte pod (📷 13).

Pre prestavenie **mulčovacej prevádzky na prevádzky bočného vyhadzovania** postupujte nasledovne:

1. Vypnite motor.
2. Vytiahnite kľúč zapaľovania a zabezpečte ochranu pred cudzím prístupom.
3. Odstráňte uzáver pre mulčovanie. K tomu odstráňte 6 upevňovacích skrutiek M6 X 16 s pružinovými krúžkami a podložkami (📷 14).
4. Nasaďte šachtu pre bočné vyhadzovanie na žací mechanizmus (📷 15).
5. Šachtu pre bočné vyhadzovanie upevnite 6 upevňovacími skrutkami M6 X 16. Pružinové krúžky a podložky tak ako je to zobrazené položte pod (📷 16).

6 Uvedenie do prevádzky

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nekompletnou montážou.
Traktorová kosačka sa nesmie prevádzkovať, kým nie je kompletná zmontovaná. Vykonajte všetky montážne práce uvedené v návode na montáž. V prípade pochybností pred uvedením do prevádzky konzultujte odborníka, či bola montáž správne vykonaná.
Skontrolujte, či sú namontované bezpečnostné a ochranné zariadenia a či sú funkčné.

6.1 Kontrola žacieho mechanizmu

Pred použitím vždy vykonajte vizuálnu kontrolu, či nie je opotrebovaný alebo poškodený rezný nástroj, upevňovacie čapy a celá rezacia jednotka. Aby sa predišlo nevyváženosti, opotrebované alebo poškodené nože sa musia vymeniť.

6.2 Naplnenie oleja

Pred prvým uvedením do prevádzky sa motor musí naplniť olejom. Pritom dodržiavajte návod výrobcu motora. Dbajte na kontrolu hladiny oleja v pravidelných intervaloch a v prípade potreby olej doplňte.

6.3 Naplnenie paliva

Upozornenie

Nebezpečenstvo pri manipulácii s palivom.
Palivo je vysoko zápalné. Palivovú nádrž napĺňajte len vonku! Zákaz fajčenia! Netankujte pri bežiacom alebo horúcom motore!

Pri tankovaní používajte vhodný lievik alebo rúrku, aby sa palivo nevylialo na motor, kryt motora alebo na zem.

Z bezpečnostných dôvodov sa uzáver palivovej nádrže a iné uzávery nádrže musia pri poškodení vymeniť.

Ak palivo pretieklo, motor sa nesmie naštartovať. Traktor odstráňte z miesta, ktoré bolo zašpinené palivom, vyliate palivo sa zo zeme, motora a krytu motora musí odsať a umyť pomocou utierky.

Zabráňte každému pokusu o štart, až kým sa výpary neodstránia.

Palivo skladujte len v predpísaných nádržiach.

Používajte bezolovnatý benzín, min. ROZ 91.

Naplnenie nádrže

1. V prípade potreby motor vypnite a z bezpečnostných dôvodov vytiahnite kľúč zapaľovania.
2. Počkajte, kým motor trochu vychladne (nebezpečenstvo výbuchu zapáleným palivom!).
3. Chyťte ventilačný kanál krytu motora a ťahajte ho v smere volantu (📷 17, poz. a).
4. Vytiahnite kryt motora (📷 17, poz. b).
5. Otvorte uzáver nádrže a naplňte palivo (📷 18).
6. Zatvorte uzáver nádrže a privrite kryt motora.

6.4 Kontrola tlaku pneumatík

V pravidelných intervaloch kontrolujte tlak pneumatík.

Požadovaný tlak vzduchu odčítajte na pneumatikách.

Poznámka: 1 PSI = 0,07 bar.

Bežnou nožnou pumpou môžete skontrolovať tlak v pneumatikách a doplniť vzduch.

6.5 Kontrola bezpečnostných zariadení

Bezpečnostné zariadenia sa musia skontrolovať pred každým štartom traktorovej kosačky.

Upozornenie

Nebezpečenstvo pri kontrole bezpečnostných zariadení.
Kontrola bezpečnostných zariadení sa môže vykonať iba zo sedadla vodiča a keď sa v blízkosti nenachádzajú ďalšie osoby alebo zvieratá.

Všetky kontroly vykonávajte na rovnom podklade, aby sa traktorová sekačka nemohla samovoľne pohnúť.

Kontrola kontaktného brzdového spínača

Kontaktný brzdový spínač zabráni štartu motora, keď brzda nie je aktivovaná.

1. Motor je vypnutý.
2. Posaďte sa na sedadlo vodiča.

3. Uvoľnite parkovaciu brzdu a pustite brzdový pedál (pozri „5.2 Brzdový pedál a pedál spojky“ na strane 36).

4. Pokúste sa naštartovať motor (kľúč zapaľovania v pozícii II).

Motor sa nesmie naštartovať!

Kontrola kontaktného spínača žacieho mechanizmu

Kontaktný spínač žacieho mechanizmu zabezpečí, že motor sa nemôže naštartovať pri aktivovanom žacom mechanizme.

1. Motor je vypnutý.

2. Posaďte sa na sedadlo vodiča.

3. Stlačte brzdový pedál a aktivujte zaistenie (pozri „5.2 Brzdový pedál a pedál spojky“ na strane 36).

4. Zapnite žací mechanizmus (pozri „5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu“ na strane 37).

5. Pokúste sa naštartovať motor (kľúč zapaľovania v pozícii II).

Motor sa nesmie naštartovať!

Kontrola kontaktného spínača na sedadle

Kontrolný spínač na sedadle zabezpečí, že motor sa vypne, ak pri zapnutom žacom mechanizme nikto nesedí na sedadle vodiča.

1. Posaďte sa na sedadlo vodiča.

2. Stlačte brzdový pedál a aktivujte zaistenie (pozri „5.2 Brzdový pedál a pedál spojky“ na strane 36).

3. Naštartujte motor (pozri „7.4 Štart a odstavenie motora“ na strane 41) a nechajte ho bežať s maximálnymi otáčkami.

4. Zapnite žací mechanizmus (pozri „5.4 Ovládanie žacieho mechanizmu“ na strane 37).

5. Vstaňte a týmto odbremeňte sedadlo (nezostupujte!).

Motor sa musí vypnúť!

7 Prevádzka traktora

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nedostatočnými vedomosťami o traktore.
Prd štartom si dôkladne prečítajte návod na použitie. Dbajte hlavne na všetky bezpečnostné predpisy.
Pred uvedením do prevádzky svedomite vykonajte všetky montážne a ostatné potrebné práce. V prípade pochybností kontaktujte výrobcu.

7.1 Zásadné prípravné opatrenia

- Počas kosenia vždy noste pevnú obuv a dlhé nohavice. Nikdy nekoste naboso alebo v otvorených sandáloch.
- Skontrolujte celý terén, ktorý sa bude kosiť, odstráňte všetky kamene, kláty, drôty, kosti a iné cudzie telesá, ktoré sa môžu zachytiť a vyhodiť. Aj počas kosenia dávajte pozor na cudzie telesá.
- Pred uvedením do prevádzky vykonajte všetky opísané práce. Toto platí hlavne pre kontrolu bezpečnostných zariadení („6.5 Kontrola bezpečnostných zariadení“ na strane 39).

7.2 Použitie príslušenstva

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnym príslušenstvom alebo nesprávnym použitím príslušenstva.
Vždy používajte originálne príslušenstvo výrobcu traktora. Dodržiavajte predpisy na použitie podľa príslušného priloženého návodu.

Použitie nepovoleného príslušenstva alebo jeho nesprávne použitie môže znamenať veľké nebezpečenstvo pre obsluhu a tretie osoby. Traktorová kosačka môže byť preťažená. To môže viesť k vážnym nehodám.

7.3 Posúvanie traktora

Opatrne

Nebezpečenstvo pri posúvaní na nerovnom povrchu.
Traktorovú kosačku posúvajte len na rovných povrchoch. Na nerovnom povrchu sa traktorová kosačka môže nekontrolovane skotúľať.

Pri 5-stupňovej prevodovke:

1. Spínaciu páku posuňte do polohy O (📷 4).
2. Uvoľnite brzdu.

Traktorová kosačka sa teraz môže posúvať.

Pri hydrostatickom pohone s ručným ovládaním:

1. Vytiahnite páku bypasu a zaaretujte ju hore (📷 19).
2. Uvoľnite brzdu.

Traktorová kosačka sa teraz môže posúvať.

7.4 Štart a odstavenie motora

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené kysličníkom uhoľnatým.
Motorové spaliny obsahujú kysličník uhoľnatý, smrteľný plyn bez zápachu. Motor preto nikdy nespúšťajte v zatvorených, zle vetraných priestoroch.

Naštartujte motor

1. Posaďte sa na sedadlo vodiča.
2. Celkom stlačte pravý brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho aretačnou pákou (📷 2).
3. Ubezpečte sa o tom, že žací mechanizmus NIE JE zapnutý. K tomu v závislosti od variantu vybavenia skontrolujte výklopný spínač alebo ľavý pripájací pedál (📷 5 alebo 📷 6).
4. Regulátor otáčok motora posuňte až k hornému dorazu. V závislosti od variantu vybavenia sa tam nachádza značka Choke. Ak nie, potiahnite separátne tlačidlo sýtiča „Choke“ (📷 1).
5. Kľúč zapaľovača zastrčte do zapaľovania (📷 1).
6. Kľúč zapaľovania otočte do pozície „II“ a držte ho tak, kým motor beží.

Poznámka: Pre šetrenie štartovacieho akumulátora by pokus o štart nemal trvať dlhšie ako 5 sekúnd.

7. Uvoľnite kľúč zapaľovania, automaticky skočí do pozície „I“.
8. Regulátor pre otáčky motora posuňte do pozície medzi a . Pri variante vybavenia s tlačidlom sýtiča „Choke“ ho opäť zatlačte (📷 1).

Vypnutie motora

1. Vypnite žací mechanizmus (📷 5 alebo 📷 6).
2. Nastavte regulátor pre otáčky motora (📷 1).
3. Stlačte brzdový pedál a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky (📷 2).
4. Kľúč zapaľovania otočte do pozície „0“ (📷 1).
5. Vytiahnite kľúč zapaľovania.

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené horúcim motorom.
Pri odstavení motora dávajte pozor na to, aby horúce časti motora, napr. tlmič hluku, nemohli zapáliť predmety alebo materiály nachádzajúce sa v blízkosti.

7.5 Jazda s traktorom

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nevhodnou rýchlosťou.
Hlavne na začiatku jazdite pomaly, aby ste si zvykli na jazdné a brzdné vlastnosti traktora.

V závislosti od vybavenia Váš traktor má

- hydrostatickú prevodovku s ručnou reguláciou (📷 3) alebo
- 5-stupňovú prevodovku (📷 4).

Príprava jazdy pri hydrostatickej prevodovke s ručnou reguláciou pri teplotách nižších ako 10 °C.

1. Uvoľnite brzdový pedál/pedál spojky (dávajte pozor, aby sa traktor nemohol odkotúľať) (📷 2).
2. Ubezpečte sa o tom, že žací mechanizmus NIE JE zapnutý. K tomu (v závislosti od variantu vybavenia) skontrolujte výklopný spínač alebo ľavý pripájací pedál (📷 5 alebo 📷 6).
3. Naštartujte motor a pre optimalizáciu viskozity prevodovkového oleja ho na cca 30 sekúnd nechajte zohriať. Potom môžete s traktorom jazdiť. Žací mechanizmus by sa mal zapnúť, až keď motor niekoľko minút beží.

Jazda s hydrostatickou prevodovkou s ručnou reguláciou

1. Stlačte brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky (📷 2).
2. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (📷 5).
3. Ručnú páku prevodovky nastavte do neutrálnej pozície (📷 3).
4. Naštartuje motor.
5. Uvoľnite parkovaciu brzdu.
6. Ručnú páku pomaly posuňte do smeru, pre požadovaný smer jazdy (dopredu, dozadu). Čím ďalej stlačíte pedál, tým rýchlejšie sa traktor pohybuje do zvoleného smeru (📷 3).
7. Pre zastavenie ručnú páku posuňte do neutrálnej pozície alebo stlačte brzdový pedál/pedál spojky.

Poznámka: Keď opustíte traktor, pri stlačenom brzdovou pedáli/pedáli spojky vždy stlačte aretačnú páku, aby sa traktor nemohol odkotúľať (📷 2).

jazdy s 5-stupňovou prevodovkou

1. Stlačte brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho pomocou aretačnej páky (📷 2).
2. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (📷 5).
3. Ručnú páku prevodovky nastavte do neutrálnej pozície (📷 4).
4. Naštartuje motor.
5. Zvoľte požadovaný stupeň pre smer jazdy (dopredu, dozadu) a pri jazde dozadu prevodový stupeň pre požadovanú rýchlosť (📷 4).
6. Pre uvoľnenie parkovacej brzdy stlačte brzdový pedál/pedál spojky.
7. Pre nábeh pomaly uvoľnite brzdový pedál/pedál spojky.

8. Pre zastavenie stlačte brzdový pedál/pedál spojky.

Poznámka: Keď opustíte traktor, pri stlačenom brzdovou pedáli/pedáli spojky vždy stlačte aretačnú páku, aby sa traktor nemohol odkotúľať (📷 2).

Opatrne

Nebezpečenstvo pri prepínaní počas jazdy.
Z bezpečnostných dôvodov sa 5-stupňová prevodovka môže ovládať aby v zastavenom stave.

7.6 Jazda a kosenie na svahoch

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené chybou pri jazde na svahoch.
Pri jazde na svahoch je potrebná veľká opatrnosť. Neexistuje „bezpečný“ svah. Dodržiavajte hlavne nasledujúce bezpečnostné pokyny.

- Nejazdite na svahoch s väčším sklonom ako 10° (18 %). Príklad: to zodpovedá výškovému rozdielu 18 cm na jeden meter dĺžky.
- Nejazdite nárazovite.
- Nebrzdite nárazovite.
- Dodržiavajte malú rýchlosť.
- Najazdite priečne k svahu.
- Nezrýchľujte prudko.
- Neriaďte nárazovite.
- Pri jazde dole zo svahu neodpájajte.

7.7 Kosenie s traktorovou kosačkou

Pre dosiahnutie dobrého výsledku kosenia rýchlosť jazdy prispôsobte stavu trávnika. Pre kosenie zvoľte maximálne 2/3 možnej rýchlosti jazdy pomocou prevodovkovej páky alebo pedála. Pri 5-stupňovej prevodovke by ste mali kosiť maximálne v 3. stupni. Maximálna rýchlosť traktora je určená výlučne pre jazdu bez zapnutého žacieho mechanizmu.

V normálnom prípade je výška kosenia 4 - 5 cm. To zodpovedá 2. alebo 3. západke nastavenie výšky (📷 5). Pri vlhkom a mokrom trávniku zvoľte prosím väčšiu výšku kosenia.

Pri vysokej tráve sa odporúča kosiť dvakrát. Pri prvom kosení žací mechanizmus nastavte na maximálnu výšku kosenia. Pri druhom kosení ho potom môžete nastaviť na požadovanú výšku.

Zapnutie žacieho mechanizmu

Žací mechanizmus sa môže zapnúť až vtedy, keď sa motor zohrieval približne jednu minútu.
Pri zapnutí žacieho mechanizmu by kosačka nemala stáť vo vysokej tráve.

1. Naštartuje motor.
2. Regulátor pre otáčky motora posuňte do pozície (📷 1).
3. Žací mechanizmus nastavte na najväčšiu výšku kosenia (📷 5).
4. V závislosti od variantu vybavenia nastavte žací mechanizmus (PTO) pomocou výklopného spínača (pozícia „I“) (📷 5) alebo stlačte pripájací pedál na ľavej strane traktora (📷 6).
5. Pomocou ručnej páky nastavte požadovanú výšku kosenia (📷 5).
6. Naštartujte traktorovú kosačku.

Vypnutie žacieho mechanizmu

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené dobiehajúcimi nožmi.
Otáčajúca sa/dobiehajúca rezačka môže porezať ruky a nohy. Ruky a nohy držte ďaleko od rezného nástroja.

V závislosti od variantu vybavenia nastavte žací mechanizmus (⏻) pomocou výklopného spínača (pozícia „0“) (📷 5) alebo stlačte pripájací pedál na ľavej strane traktora (📷 6). Po stlačení pedála sa žací mechanizmus vypne.

Žací mechanizmus sa môže vypnúť pri zastavenom traktore a aj počas jazdy.

Žací mechanizmus vždy vypnite, keď prechádzate na iné plochy trávnika.

8 Čistenie traktorovej kosačky

Pre zabezpečenie optimálnej funkcie a dlhej životnosti sa traktorová sekačky musí pravidelne čistiť.

Po každom použití traktorovú sekačku očistite a odstráňte prilepené nečistoty.

Na čistenie nepoužívajte vysokotlakový čistič. Vodný lúč vysokotlakového čističa alebo záhradnej hadice môže spôsobiť poškodenie elektroniky alebo ložiska.

Dávajte pozor na to, aby hlavne motor, prevodovka a vodiace kladky a ani kompletná elektronika neprišli do styku s vodou.

Upozornenie

Nebezpečenstvá pri čistení
Pri všetkých prácach pri čistení platí:
- Motor vypnite a vytiahnite kľúč zapaľovania.
- Vytiahnite zástrčku/-y zapaľovacej sviečky.
- Odstránené ochranné zariadenia sa po čistení musia znovu namontovať.
- NEBEZPEČENSTVO POPÁLENIA: Traktorovú sekačku vyčistite až potom, keď vychladla. Motor, prevodovka a tlmič hluku sú veľmi horúce!
- NEBEZPEČENSTVO POREZANIA: Pri prácach na reznom nástroji dávajte pozor na ostré nože. Pri žacích mechanizmoch s viacerými nožmi môže pohyb jedného rezného nástroja viesť k pohybu ďalšieho.

8.1 Čistenie krytu, motora a prevodovky

Motor a ložiskové čapy (kolesá, prevodovka, ložisko noža) sa nesmú postriekať vodou alebo vysokotlakovým čističom.

Voda, ktorá vnikne do zapaľovania, karburátora alebo vzduchového filtra môže spôsobiť poškodenie. Voda v ložiskovom čape môže spôsobiť stratu mazania a tým zničenie ložiska.

Na odstránenie nečistoty a zvyškov trávy používajte utierku, malú metlu, štetec s dlhými štetinami alebo podobné prostriedky.

Opatrne

Poškodenie elektrického zariadenia vniknutou vodou.
Pri čistení traktora vodou dávajte pozor na to, aby sa do elektrického zariadenia nedostala voda.

8.2 Čistenie žacieho systému

Na kryte žacieho mechanizmu je prípojky pre pripojenie 1/2“ hadice na vodu (📷 21, poz. a). Pripojením hadice na vodu sa môže vyčistiť žací systém.

Opatrne

Nebezpečenstvo pri čistení žacieho systému na bočnom vyhadzovaní.
Pri čistení žacieho systému vodou dbajte na to, aby sa v oblasti bočného vyhadzovanie nenachádzali žiadne osoby ani zvieratá. Pri čistení z bočného vyhadzovania strieka voda a vyletuje tráva.

1. Hadicu na vodu pripojte na traktorovú kosačku, pustite vodu.
2. Naštartujte motor a nastavte ho na stredné otáčky.
3. Žací mechanizmus spustite na najnižšiu výšku kosenia.
4. Zapnite žací mechanizmus.
5. Po niekoľkých minútach je žací mechanizmus vyčistený.
6. Vypnite žací mechanizmus.
7. Vypnite motor.
8. Vodu zastavte a odstráňte hadicu.
9. Znovu zapnite motor a žací mechanizmus nechajte ešte niekoľko minút bežať, aby voda vytiekla.

9 Údržba

Upozornenie

Nebezpečenstvá pri údržbe.
Pri všetkých prácach údržby platí:

- Motor vypnite a vytiahnite kľúč zapaľovania.
- Vytiahnite zástrčku/-y zapaľovacej sviečky.
- Odstránené ochranné zariadenia sa po údržbe musia znovu namontovať.
- NEBEZPEČENSTVO POPÁLENIA: Traktorovú sekačku vyčistite až potom, keď vychladla. Motor, prevodovka a tlmič hluku sú veľmi horúce!
- NEBEZPEČENSTVO POREZANIA: Pri prácach na reznom nástroji dávajte pozor na ostré nože. Pri žacích mechanizmoch s viacerými nožmi môže pohyb jedného rezného nástroja viesť k pohybu ďalšieho.
- Pri výmene dielov sa môžu používať iba originálne náhradné diely.
- V prípade pochybností vždy vyhľadajte odborný servis alebo kontaktujte výrobcu.

9.1 Plán údržby

Užívateľ môže sám vykonávať tieto práce. Všetky ostatné práce údržby, servisu a opráv sa musia vykonať v odbornom servise.

Dávajte prosím pozor na odporúčané ročné mazanie podľa plánu mazania.

Činnosť	Pred každým použitím	Po každom použití	Po prvých 5 hodinách	Každých 25 prevádzkových hodín	Každých 50 prevádzkových hodín	Pred každým uskladnením
Kontrola hladiny motorového oleja)*	X					
Výmena motorového oleja)*			X			X
Čistenie vzduchového filtra)*				X		
Výmena vzduchového filtra)*					X	
Kontrola zapaľovacích sviečok)*					X	
Kontrola bŕzd (skúška brzdenia na rovnej ceste)	X					
Kontrola tlaku pneumatík (pozri „6.4 Kontrola tlaku pneumatík“ na strane 39)	X					
Kontrola noža žacieho mechanizmu (pozri „6.1 Kontrola žacieho mechanizmu“ na strane 38)	X					
Kontrola, či nie sú uvoľnené niektoré diely	X					X
Kontrola klinových remeňov (vizuálna kontrola)				X		
Čistenie traktorovej kosačky (pozri „8 Čistenie traktorovej kosačky“ na strane 44)		X				
Čistenie nasávacieho filtra na motore)*	X					
Očistenie prevodovky od zvyškov trávy (pozri „8 Čistenie traktorovej kosačky“ na strane 44)				X		

) pozri návod na použitie výrobcu motora*

Pri veľkej záťaži alebo pri vysokých teplotách môžu byť potrebné kratšie intervaly údržby ako sú uvedené vo vyššie uvedenej tabuľke.

9.2 Plán mazania

Pre zabezpečenie ľahkého chodu pohyblivých dielov odporúčame minimálne raz do roka namazať nasledujúce miesta.

Všetky miesta mazanie pred namazaním alebo postriekaním očistite utierkou. Nepoužívajte vodu, aby ste zabránili príp. vzniku korózie.

Miesta mazania

- Mazaciu hlavicu na čape ložiska vpravo a vľavo (📷 24, poz. a) namažte viacúčelovým tukom.
- Ložisko prednej osi na ráme (📷 25, poz. b) postriekajte olejom.
- Ozubený segment a pastorok riadenia na prevodovke riadenia (📷 26, poz. c) namažte viacúčelovým tukom.
- Valčekové ložisko a piest na prednej a zadnej osi (📷 27, poz. d) namažte viacúčelovým tukom.

Poznámka: Predné a zadné kolesá sa pri mazaní osí a ložiska musia odmontovať (pozri výmenu kolies).

- Otáčavé diely a ložiskové čapy: Postriekanie všetkých otáčavých dielov a ložiskových čapov, ako aj ťažných laniek olejom.

9.3 Výmena kolies

Výmena kolies sa môže uskutočniť iba na rovnej a pevnej ploche.

1. Zastavte traktorovú kosačku a vytiahnite kľúč zapaľovania.
2. Celkom stlačte pravý brzdový pedál/pedál spojky a zabezpečte ho aretačnou pákou (📷 2).
3. Traktorovú kosačku zabezpečte podpornými klinmi proti odkotúľaniu. Kliny podložte na tej strane, ktorá sa nebude zdvíhať.
4. Traktorovú kosačku nadvihnite pomocou vhodného zdvíhacieho zariadenia (napr. nožnicového zdviháka) na tej strane, na ktorej sa má vymeniť koleso. Traktor nadvihnite tak, aby sa vymieňané koleso mohlo voľne otáčať.

Poznámka: Pri zdvíhaní dávajte pozor na to, aby ste neohli žiadny prvok traktora. Zdvíhacie náradie nasaďte len na stabilné kovové časti.

5. Traktorovú kosačku zabezpečte na nosnom prvku podvozku stabilným podkladom (napr. hraneným drevom) tak, aby ani pri spadnutí alebo preklopení zdvíhacieho náradia neklesla.
6. Odtiahnite ochranný kryt (📷 22, poz. a).
7. Pomocou skrutkovača odtlačte poistnú podložku (📷 22, poz. b). Dávajte pozor, aby sa nestratila.
8. Stiahnite podložku (📷 22, poz. c).
9. Stiahnite koleso z osi.

Poznámka: Pri stiahnutí zadných kolies z osi nestraťte lícované perá (📷 23, poz. d)!

10. Pred opätovnou montážou očistite os a otvory v kolese a obidve namažte viacúčelovým tukom.
11. Nasaďte koleso na os.

Poznámka: Pri zadnom kolese pred nasunutím kolesa vložte lícované perá do osi. Koleso otáčajte tak dlho, až kým sa bez odporu neposúva.

12. Nasaďte podložku na os.
13. Poistnú podložku vtlačte do drážky na osi. Ak pritom príp. použijete kliešte, dávajte pozor na to, aby kliešte nepoškodili os.
14. Nasaďte ochranný kryt na os.
15. Odstráňte poistnú podložku a pomocou zdvíhacieho náradia opatrne spustite traktor na zem.

9.4 Štartovací akumulátor

V rozsahu dodávky traktorovej kosačky nie je nabíjačka pre štartovací akumulátor.

Presné označenie akumulátora: pozri skrinku akumulátora. Štartovací akumulátor sa nachádza dole pod ochranným krytom motora.

Štartovací akumulátor sa zásadne dodáva v nabitom stave.

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnou manipuláciou so štartovacím akumulátorom.
Dodržiavajte nasledujúce body, aby ste zabránili nebezpečenstvu spôsobenému nesprávnou manipuláciou s akumulátorom.

- Štartovací akumulátor sa nemsie skladovať v bezprostrednej blízkosti otvoreného ohňa, nesmie sa spáliť ani odložiť na vykurovacie telesá. Nebezpečenstvo výbuchu.
- Pri zimnom skladovaní štartovací akumulátor uložte na chladnom, suchom mieste (10° - 15°C). Pri skladovaní sa vyvarujte teplotám pod bodom mrazu.
- Štartovací akumulátor nenechávajte po dlhší čas v nenabitom stave. Ak štartovací akumulátor dlhší čas nebol používaný, mal by sa nabiť pomocou vhodnej nabíjačky.
- Štartovací akumulátor nerozbíjajte. Elektrolyt (kyselina sírová) spôsobuje poleptanie pokožky a poškodenie šiat – okamžite vymyte veľkým množstvom vody.
- Štartovací akumulátor udržiavajte v čistom stave. Utierajte len čistou handrou. Nepoužívajte vodu, benzín, prostriedky na riedenie alebo podobné!
- Pripájacie póly udržiavajte v čistom stave a namažte ich špeciálnym tukom na akumulátory.
- Pripájacie póly neskratujte.

Nabíjanie štartovacieho akumulátora

Nabite je potrebné:

- Pred zimným uskladnením.
- Pri dlhšom odstavení prístroja (dlhšom ako 3 mesiace).

Upozornenie

Nebezpečenstvo spôsobené nesprávnym nabitím štartovacieho akumulátora.
Nabíjací prúd nabíjačky nesmie byť vyšší ako 5 A a nabíjacie napätie môže byť max. 14,4 V. Pri vyššom nabíjacom napätí je nebezpečenstvo výbuchu štartovacieho akumulátora!

Pri práca na akumulátore vždy vytiahnite kľúč zapaľovania.

Tento bezúdržbový a plynotesný akumulátor odporúčame nabíjať špeciálnou nabíjačkou. (zabezpečenie prostredníctvom odborných predajcov).

Pred nabíjaním štartovacieho akumulátora dodržiavajte návod na použitie výrobcu nabíjačky.

1. Vytiahnite kľúč zapaľovania (📷 28).
2. Otvorte kryt motora.
3. Spojte svorky nabíjačky s pripájacími pólmi akumulátora.

Poznámka: Dbajte na polaritu:
červená svorka = kladný pól (+)
čierna svorka = záporný pól (–)

4. Nabíjačku zapojte do siete a zapnite ju.

Nabíjanie štartovacieho akumulátora nabíjačkou CTEK XS800

1. Vytiahnite kľúč zapaľovania (📷 28).
2. Inštalačnú súpravu prevlečte cez otvor oplášťenia (📷 29).
3. Pripojenie zásuvky pevne zaklapnite do držiaka (📷 30).
4. Pripájací kábel pripojte na akumulátor (📷 31).

Poznámka: Dbajte na polaritu:
červená svorka = kladný pól (+); čierna svorka = záporný pól (-)

10 Preprava traktora

Pri preprave traktorovej kosačky prepravnými prostriedkami (napr. prívesom osobného vozidla), sa žací mechanizmus pre odľahčenie bowdenových laniek musí podložiť.

Pri preprave dbajte na dostatočnú nosnosť prepravného prostriedku a vhodné zabezpečenie traktorovej kosačky.

11 Uskladnenie traktora

Traktorová kosačka sa pri uskladnení musí chrániť pred vplyvmi počasia, hlavne pred vlhkosťou, dažďom a dlhším priamym slnečným žiarením.

Traktorovú kosačku v budove nikdy neuskladňujte s palivom v nádrži, kde prípadné palivové výpary môžu prísť do kontaktu s otvoreným ohňom alebo iskrami. Traktorovú kosačku odstavte len v takých priestoroch, ktoré sú vhodné na uloženie vozidiel.

Pri dlhšom uskladnení, napr. prezimovaní, traktorovú kosačku nikdy neuložte s plnou palivovou nádržou. Palivo sa môže odparovať.

Pri dlhšom uskladnení by malo vypustiť z nádrže a karburátora, aby sa zabránilo usadeninám a tým ťažkostiam pri štarte. Konzultujte so svojim odborným servisom.

12 Pomoc pri poruchách

Chyba	Možná príčina	Odstránenie
Motor nenaskočí.	Nedostatok paliva.	Naplňte nádrž; skontrolujte vetranie nádrže; skontrolujte palivový filter.
	Zlé, znečistené palivo, staré palivo v nádrži.	Vždy používajte čerstvé palivo z čistých zásobníkov; vyčistite karburátor. **(zákaznícky servis)**
	Znečistený vzduchový filter.	Vyčistite vzduchový filter (pozri návod na použitie výrobcu motora).
	Žiadne zapaľovacie iskry.	Očistite zapaľovacie sviečky, príp. ich vymeňte, skontrolujte kábel zapaľovača, zapaľovanie. **(zákaznícky servis)**
	V dôsledku viacnásobných štartovacích pokusov príliš veľa paliva v spaľovacom priestore motora.	Vytiahnite a osušte zapaľovacie sviečky
Spúšťač nenaskočí.	Prázdny alebo slabý štartovací akumulátor.	Nabite štartovací akumulátor.
	Bezpečnostný spínač na sedadle vodiča nie je funkčný.	Usaďte sa správne na sedadle; poškodený spínač.
	Bezpečnostný spínač na brzdovom pedále nie je funkčný.	Brzdový pedál celkom stlačte.
	Žací mechanizmus zapnutý.	Vypnite žací mechanizmus.
	Poistka (5A) na(+) kábli štartovacieho akumulátora.	Skontrolujte poistku alebo ju vymeňte.
Klesá výkon motora.	Príliš vysoká alebo príliš vlhká tráva.	Zmeňte výšku kosenia; vytvorte voľný priestor pre žací mechanizmus krátkou jazdou dozadu.
	Vyhadzovací kanál/kryt žacieho mechanizmu upchatý.	Vyčistite vyhadzovací kanál/kryt žacieho mechanizmu. **Odstavte motor a vytiahnite kľúč zapaľovača!**
	Znečistený vzduchový filter.	Vyčistite vzduchový filter (pozri návod na použitie výrobcu motora).
	Nastavenie karburátora nie je správne.	Zabezpečte kontrolu nastavenia. **(zákaznícky servis)**
	Nôž je veľmi opotrebovaný.	Vymeňte nôž. **(zákaznícky servis)**
	Jazdná rýchlosť je príliš vysoká.	Znížte jazdnú rýchlosť.
Traktorová kosačka silne vibruje.	Žací mechanizmus je poškodený.	Skontrolujte žací mechanizmus. **(zákaznícky servis)**
Traktorová kosačka nenaskočí.	pri hydrostatickom pohone s ručným ovládaním: žiadny pohon.	Páku bypas prestavte do prevádzkovej polohy (pozri „7.3 Posúvanie traktora“ na strane 41).
Nečistý rez.	Opotrebovaný, tupý nôž.	Nôž vymeňte alebo nabrúste. Nabrúsené nože vyvážte! **(zákaznícky servis)**
	Nesprávna výška kosenia.	Upravte výšku kosenia.
	Príliš nízke otáčky motora.	Nastavte maximálne otáčky motora.
	Jazdná rýchlosť je príliš vysoká.	Znížte jazdnú rýchlosť.
	Rozdiely tlak pneumatík v kolesách.	Napumpujte na správny tlak. Správny tlak odčítajte na pneumatikách.
Pohon, brzda, spojka a žací mechanizmus	Kontrolu môže vykonať výlučne zákaznícky servis!	

13 Záruka a prehlásenie o zhode CE

Prípadné materiálové alebo výrobné chyby prístroja odstránime počas zákonnej lehoty nárokov za škody

podľa našej voľby opravou alebo náhradnou dodávkou. Lehotu určujú zákony príslušnej krajiny, v ktorej bolo zariadenie zakúpené.

Naša záruka, ako aj vyhlásenie o zhode (označenie zhody CE) platí len pri:

- manipulácii a použití prístroja v súlade s určením.
- dodržiavaní návodu na použitie.
- použití originálnych náhradných dielov.

Záruka, ako aj vyhlásenie o zhode (označenie zhody CE) stráca platnosť pri:

- neautorizovaných pokusoch o opravu prístroja.
- neautorizovaných zmenách prístroja.
- použití, ktoré nie je v súlade s účelom.
- priemyselnom alebo komunálnom využívaní.

Zo záruky sú vylúčené:

- poškodenie laku, ktoré vyplýva z bežného opotrebovania.
- prirodzené opotrebovanie dielov, ktoré sú na karte náhradných dielov označené rámom XXX XXX (X).

V prípade záručného plnenia sa s týmto záručným listom a dokladom o kúpe obráťte na svojho predajcu alebo najbližší autorizovaný zákaznícky servis.

Týmto záručným záväzkom zostávajú zákonné nároky za škody kupujúceho voči predávajúcemu nedotknuté.

Spaľovacie motory – pre tieto platia separátne záručné podmienky príslušného výrobcu motora.

Country	Company	Telephone	Fax
A	AL-KO Kober Ges.m.b.H.	(+43) 3578/2515227	(+43) 3578/251538
AUS	AL-KO International PTY. LTD	(+61) 3/9767-3700	(+61) 3/9767-3799
B / L	Eurogarden NV	(+32) 16/805427	(+32) 16/805425
BG	Valerii S&M Group SJ	(+359) 2 942 34 02	(+359) 2 942 34 10
CH	AL-KO Kober AG	(+41) 56/4183150	(+41) 56/4183160
CZ	AL-KO Kober Spol.sr.o.	(+420) 382/210381	(+420) 382/212782
D	AL-KO Geräte GmbH	(+49) 8221/203-0	(+49) 8221/203-138
DK	AL-KO Ginge A/S	(+45) 98821000	(+45) 98825454
EST/LT/LV	AL-KO Kober SIA	(+371) 67409330	(+371) 67807018
F	AL-KO S.A.S.	(+33) 3/85-763540	(+33) 3/85-763588
GB	Rochford Garden Machinery Ltd.	(+44) 1963/828050	(+44) 1963/828052
H	AL-KO KFT	(+36) 29/537050	(+36) 29/537051
HR	Brun.ko.-prom d.o.o.	(+385)1 3096 567	(+385)1 3096 567
I	AL-KO Kober GmbH / SRL	(+39) 039/932931 1	(+39) 039/932939 0
IN	AGRO-COMMERCIAL	(+91) 3322874206	(+91)3322874139
IQ	Gulistan Com	(+946) 750 450 80 64	
IRL	Cyril Johnston & Co. Ltd.	(+44) 2890813121	(+44)2890914220
LY	ASHOFAN FOR AGRICULT. ACC.	(+218)512660209	(+218)512660209
MA	BADRA Sarl	(+212)022447128	(+212)022447130
MK	Techno Geneks	(+389) 2 2551801	(+389) 2 2520175
N	AL-KO GINGE A/S	(+47) 64862550	(+47) 64862554
NL	O.DE LEEUW GROENTECHNIEK	(+31) 38/444 6160	(+31) 38/444 6358
PL	AL-KO Kober z.o.o.	(+48) 61/8161925	(+48) 61/8161980
RO	OMNITECH Technology SRL	(+4) 021 326 36 72	(+4) 021 326 36 79
RUS	OOO AL-KO Kober	(+7) 499/168871 8	(+7) 499/96600-00
RUS	AL-KO St. Petersburg GmbH	(+7) 812/4461075	(+7) 812/4461075
S	AL-KO Ginge Svenska AB	(+46) (0) 31573580	(+46) (0) 31575620
SK	AL-KO Kober Slovakia Spol.s.r.o.	(+421) 2/45994112	(+421) 2/45648117
SLO	DARKO OPARA S.P.	(+386) 17225858	(+386) 17225851
SRB	Agromarket doo	(+381)34/30800	(+381)34/30816
TR	ZIMAS A.S.	(+90) 232 4580586	(+90) 232 4572697
UA	TOV AL-KO Kober	(+380) 44/4923396	(+380) 44/4923397

AL-KO Geraete GmbH | Head Quarter | Ichenhauser Straße 14 | 89359 Koetz | Germany
Telefon: (+49)8221/203-0 | Telefax: (+49)8221/203-138 | **www.al-ko.com**